

MAT CLEANER LAVATAPPETI LIMPIADOR DE ALFOMBRILLAS SYSTÈME DE NETTOYAGE DES TAPIS TEPPICHWÄSCHER

CE EAC

Istruzioni per l'installazione,
l'uso e la manutenzione
(Istruzioni originali)



Instruction manual for installation,
use and maintenance
(Translation of original instruction)



Instrucciones para la instalación,
el uso y el mantenimiento
(Traducción de las instrucciones originales)



Consignes pour l'installation,
l'utilisation et la maintenance
(Traduction des instructions originales)



Anleitungen für die Installation,
die Nutzung und die Wartung
(Übersetzung der Originalbetriebsanleitung)



Istruzioni
per l'utilizzatore
e per il tecnico

Instruction
for the user
and for technician

Instrucciones
para el operador
y para el técnico

Instructions
pour l'opérateur
et le technicien

Anleitungen für
den Benutzer und
den Techniker



MC

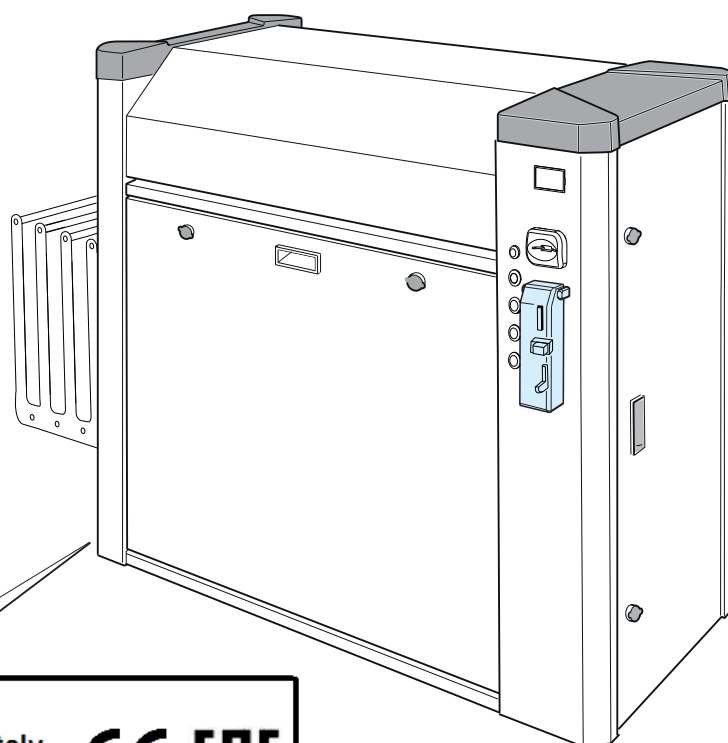


0535110200_MC_10/2019_0

www.mtmhydro.it

MTM
HYDRO

Fig. 1
Abb.



MTM Hydro s.r.l.

Via Moglia, 33 Cherasco 12062 (CN) Italy

tel.+39 0172 427311 - fax +39 0172 495437

www.mtmhydro.it - info@mtmhydro.it



Mod. XX XXXXXX

Cod. XX.XXXX

Year. XXXX

No. XXXXXXXX

Volt. XXX

Watt XXX

Hz. XX

IP XX

Fig. 2
Abb.

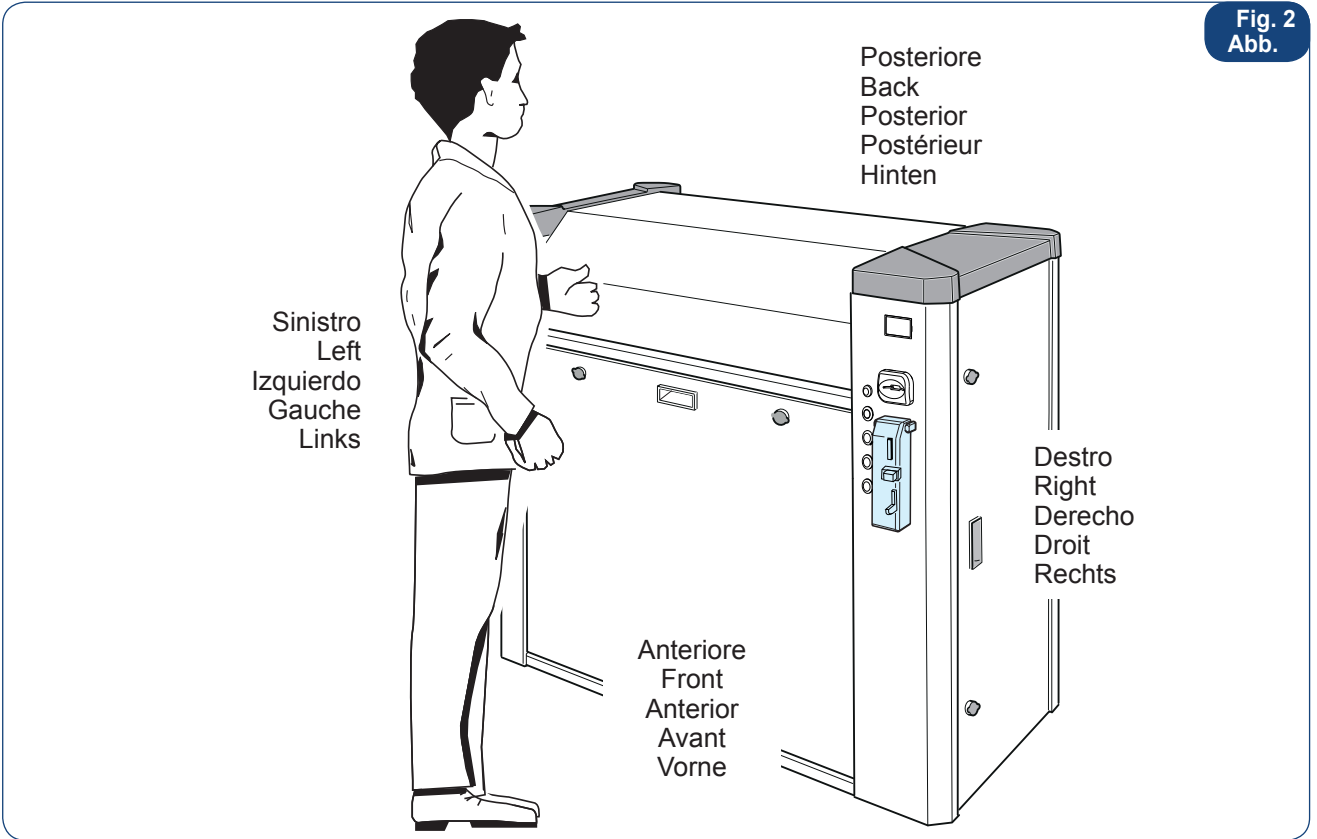


Fig. 3
Abb.

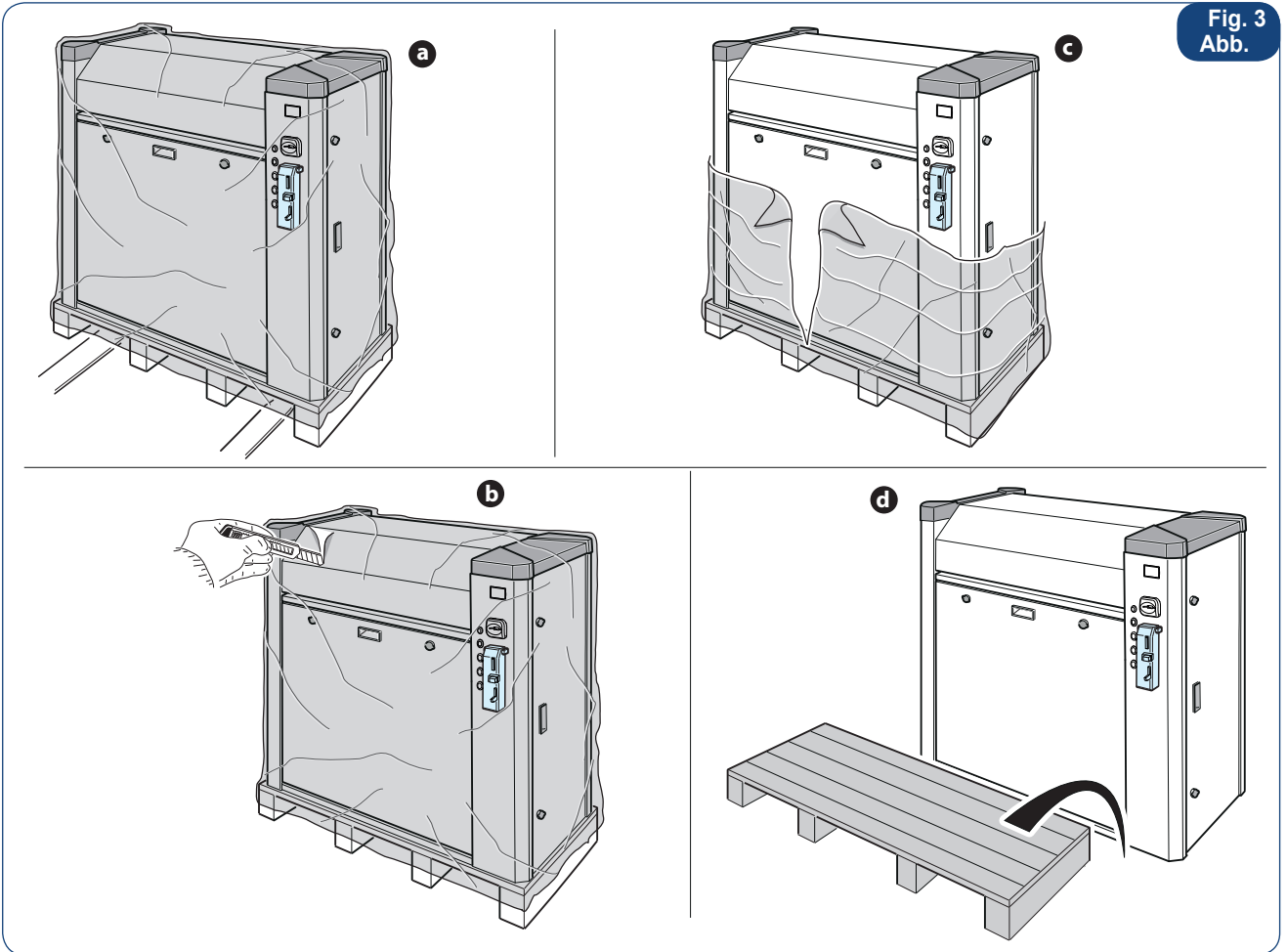


Fig. 4
Abb.

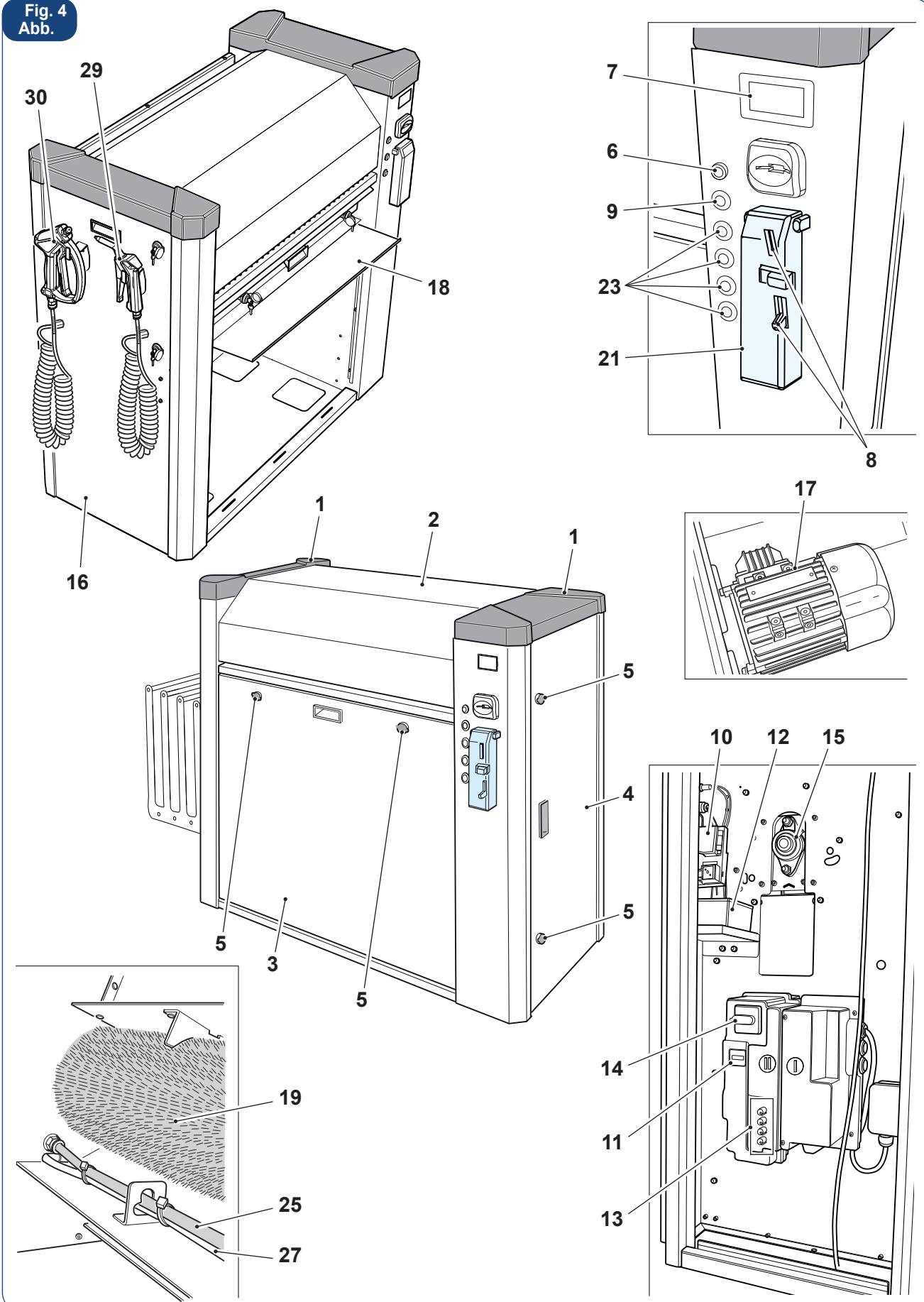


Fig. 5
Abb.

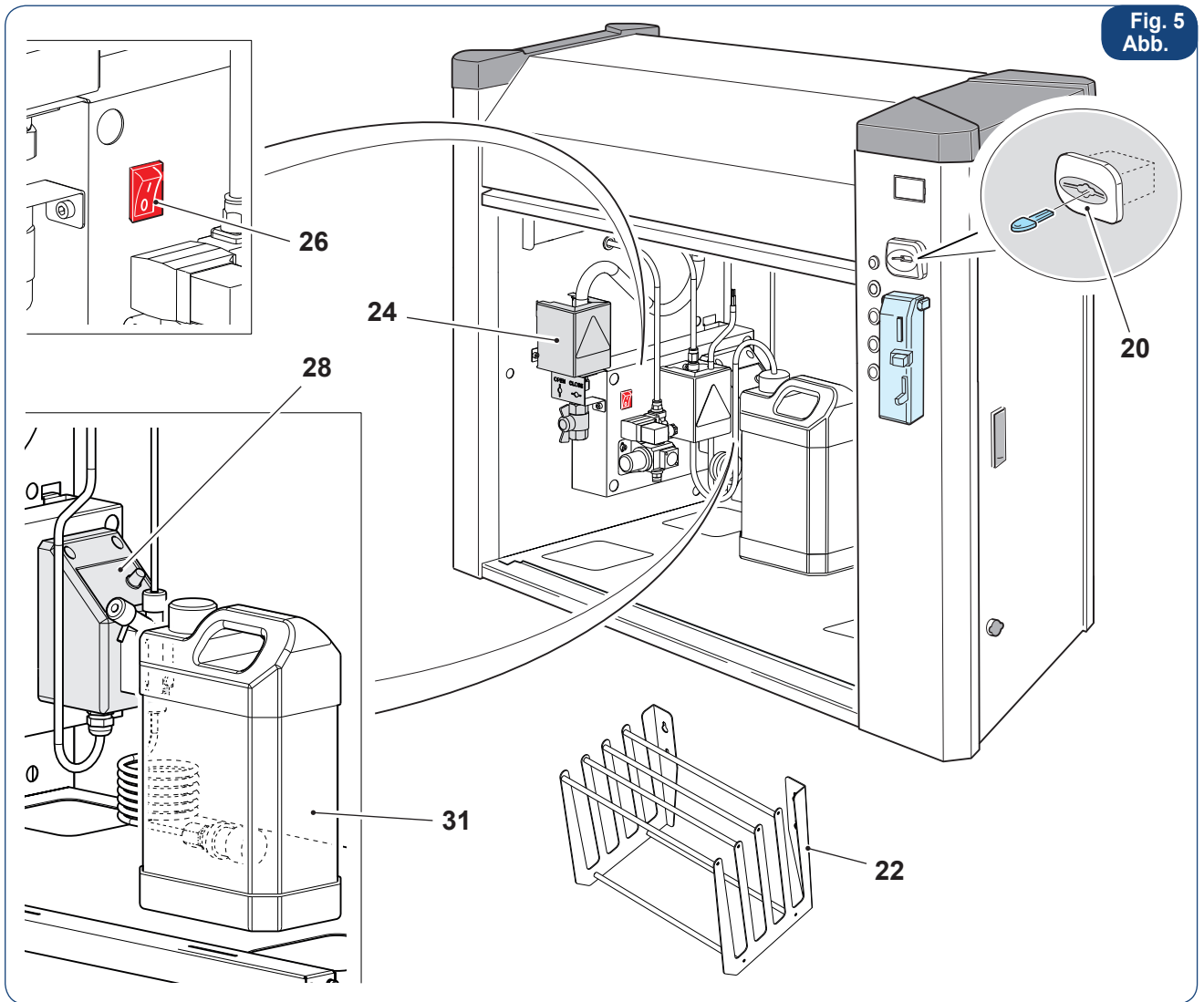


Fig. 6
Abb.

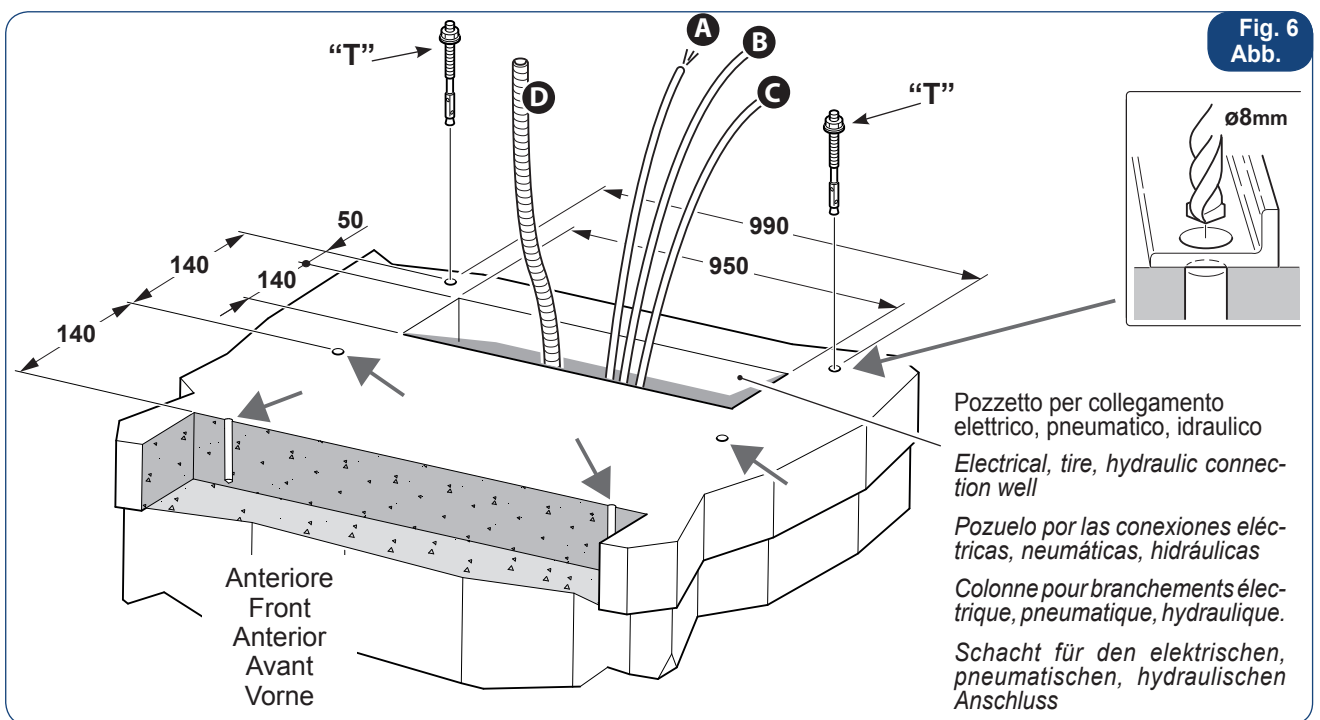


Fig. 7
Abb.

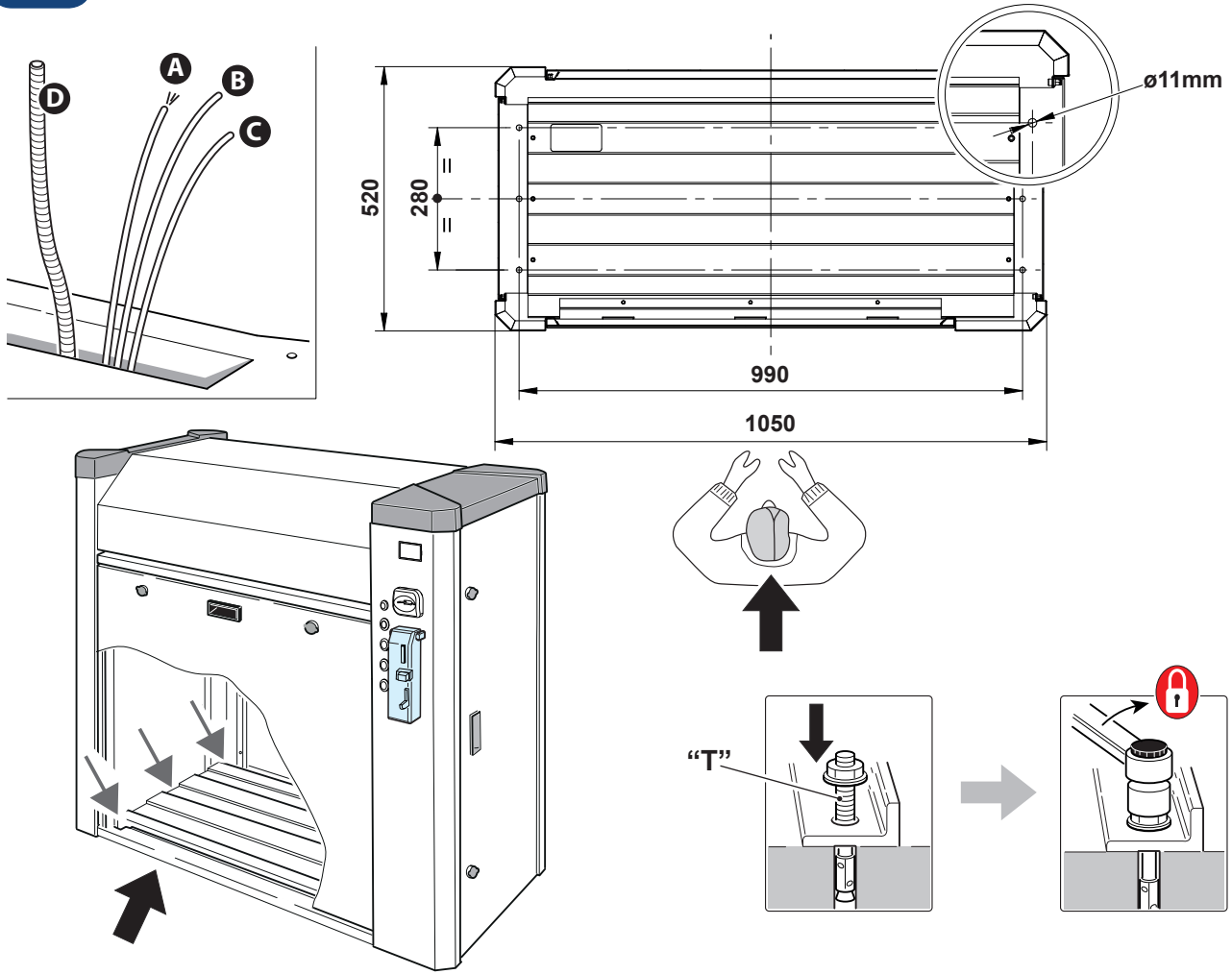


Fig. 8
Abb.

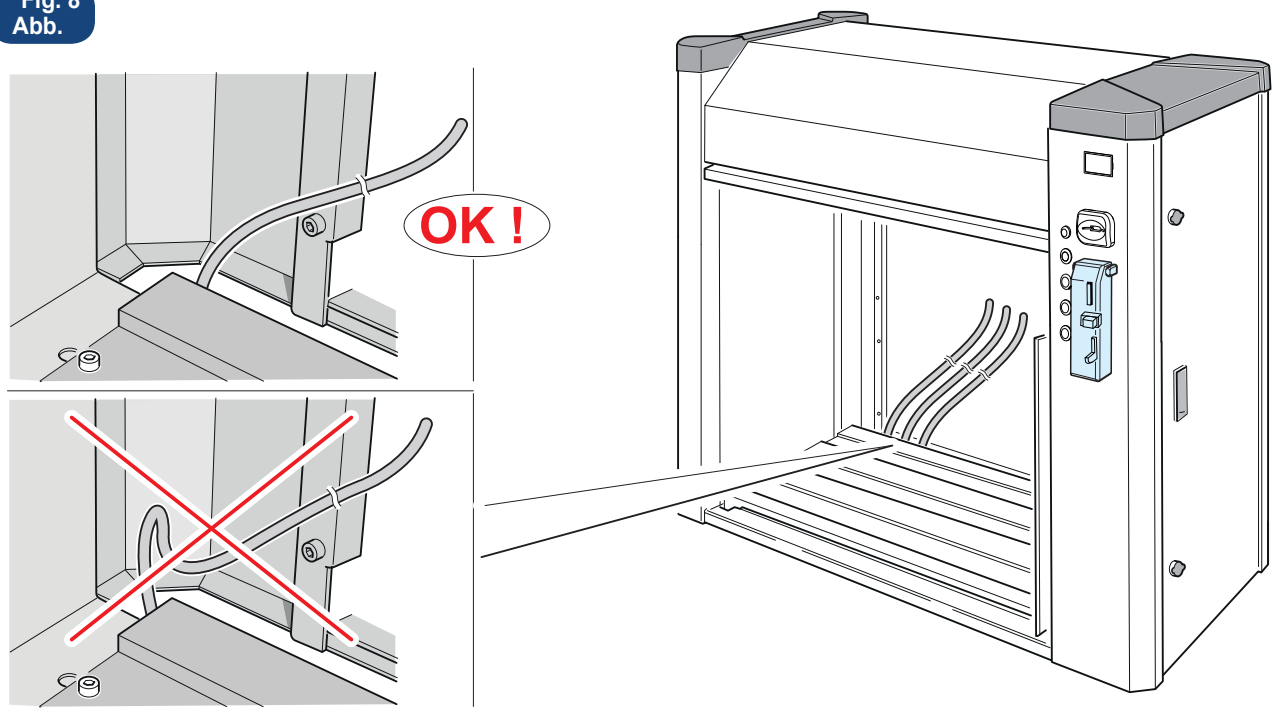


Fig. 9
Abb.

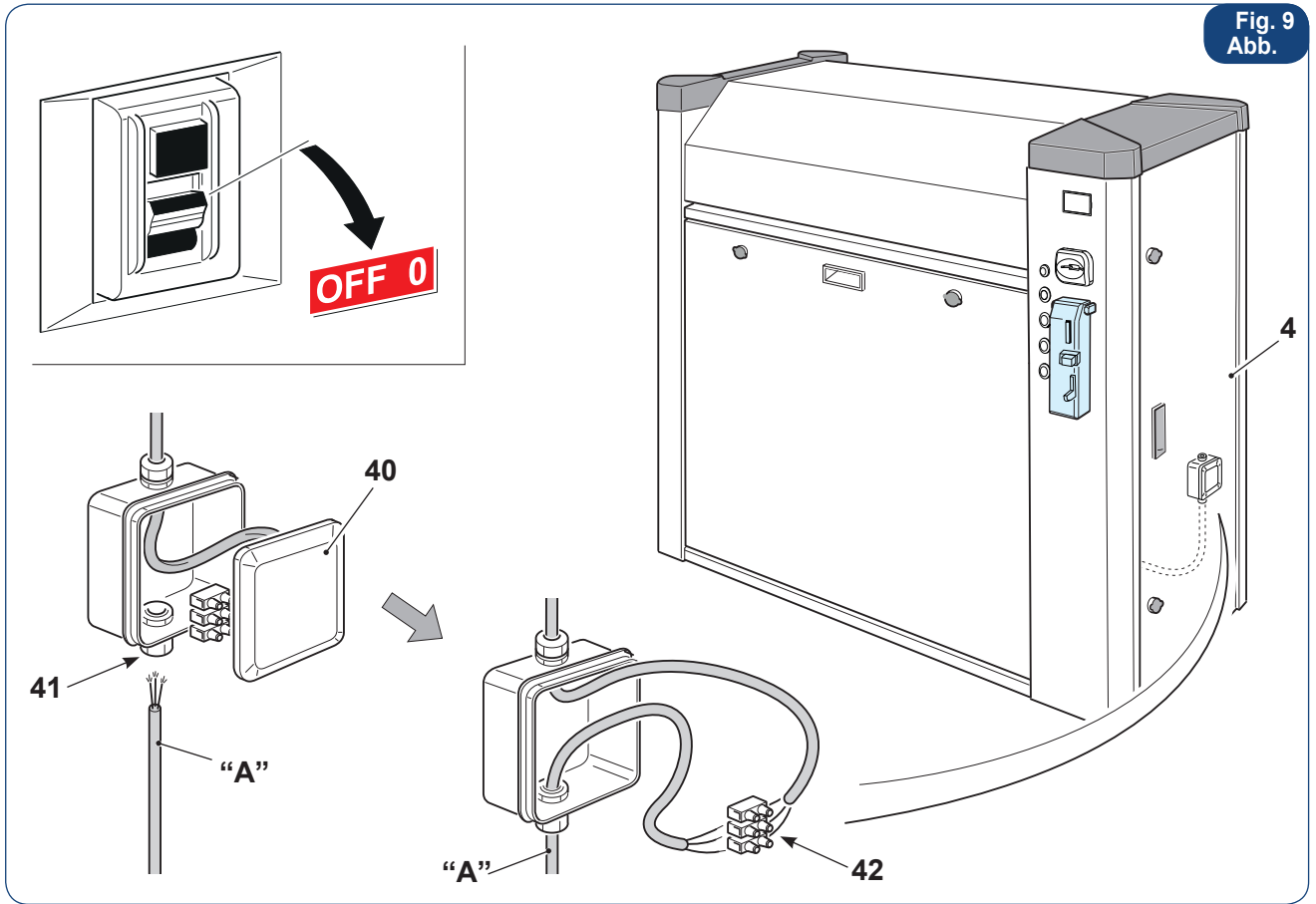


Fig. 10
Abb.

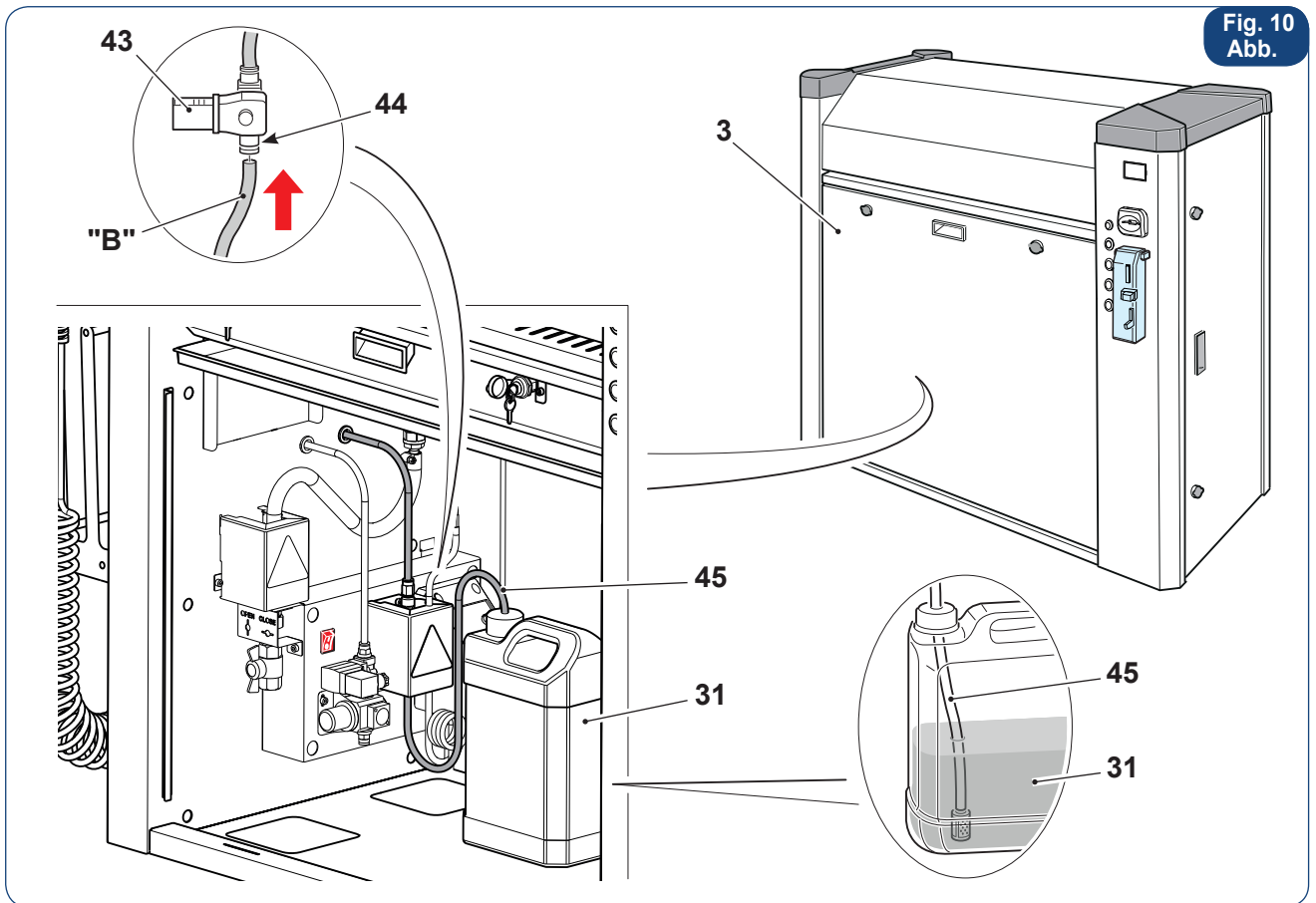


Fig. 11
Abb.

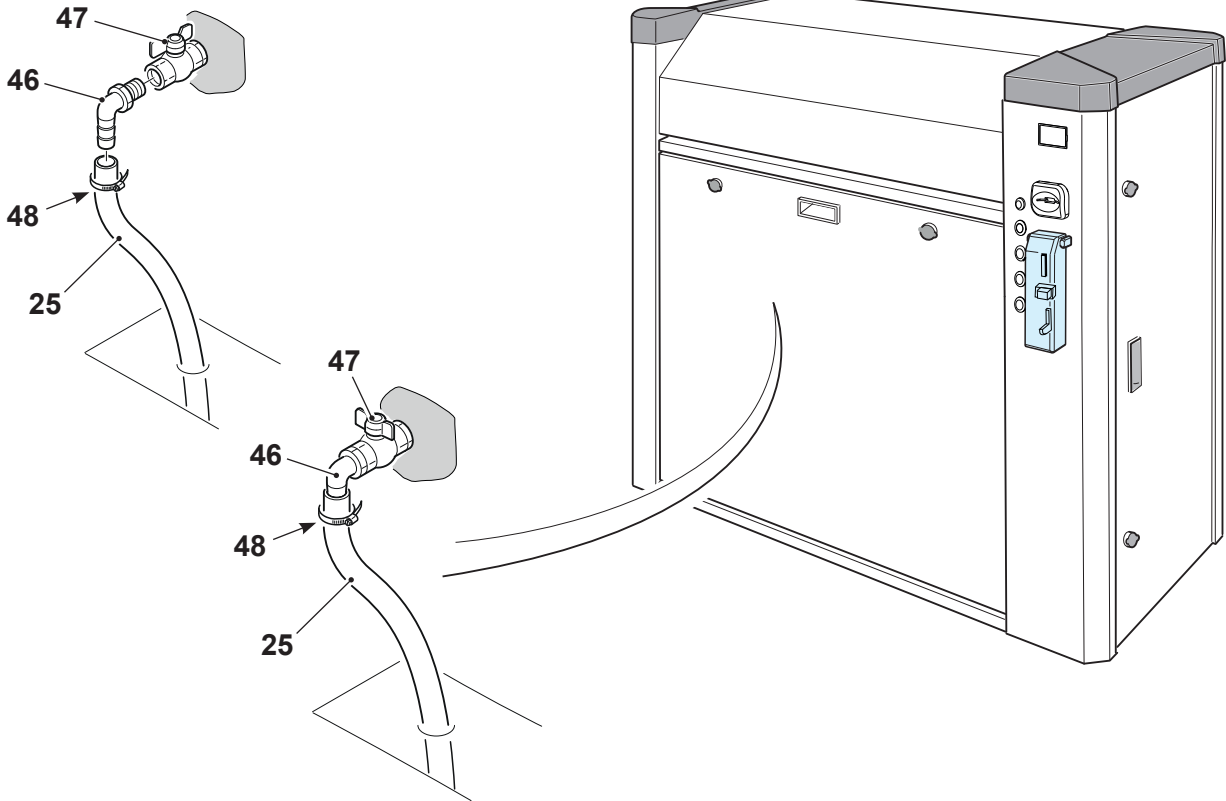


Fig. 12
Abb.

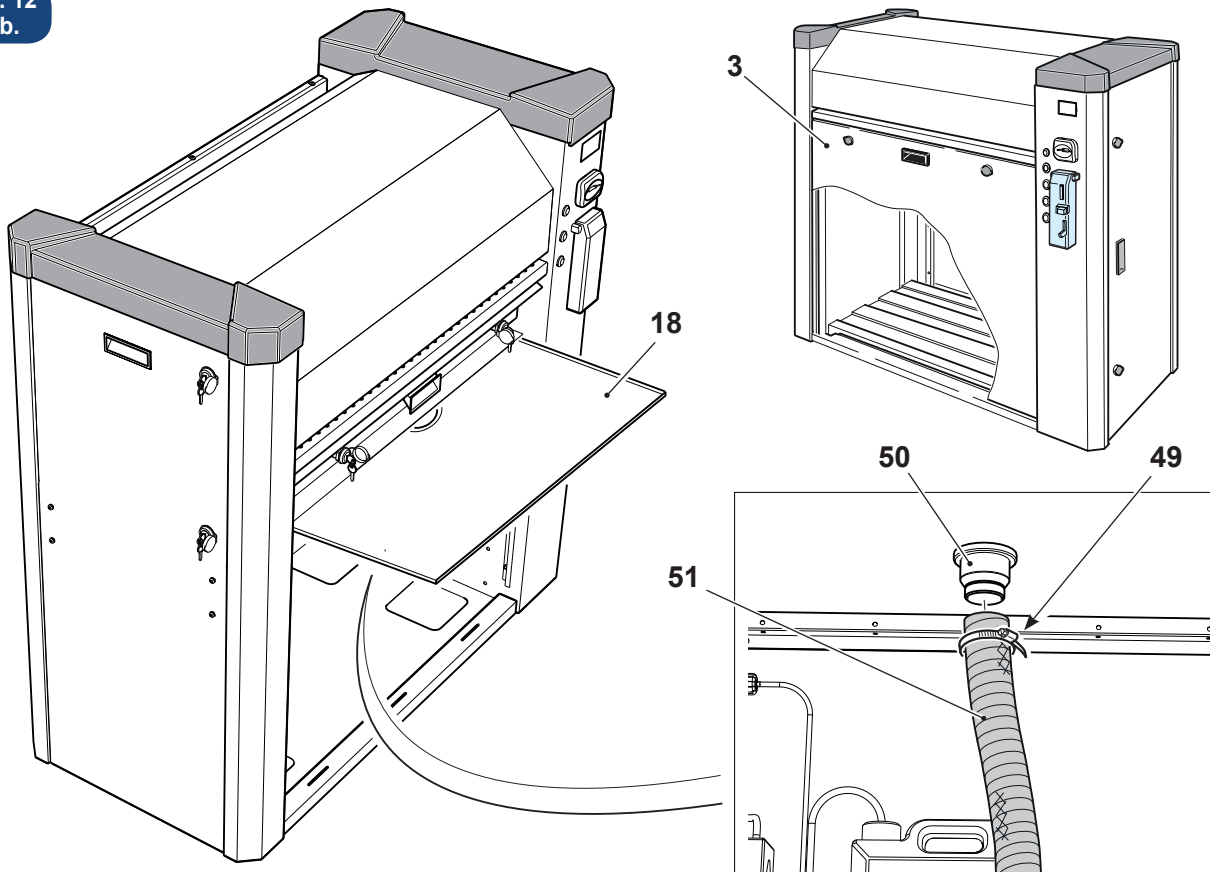


Fig. 13
Abb.

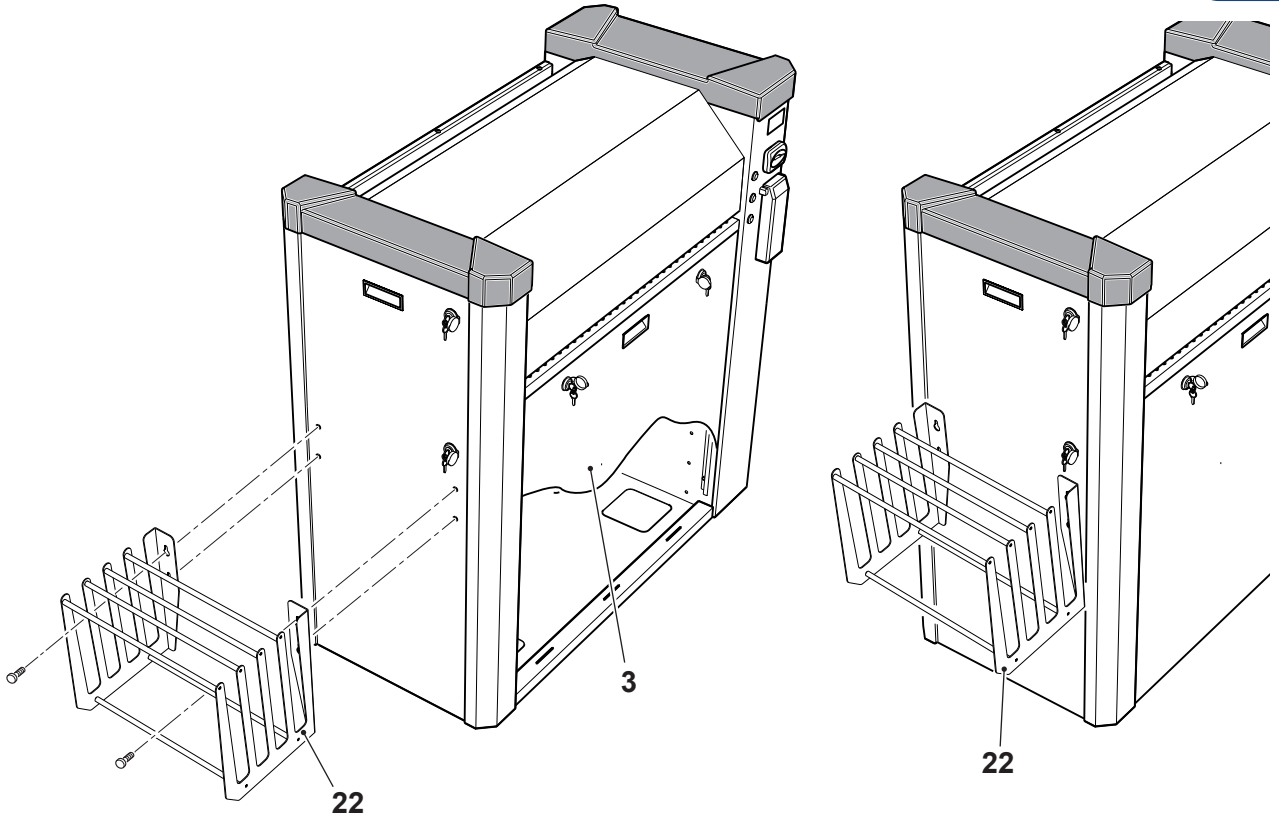


Fig. 14
Abb.

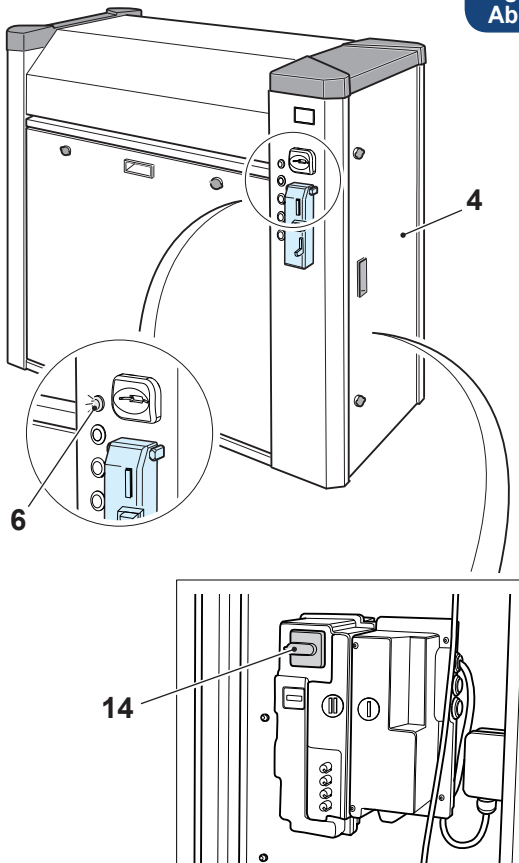


Fig. 15
Abb.

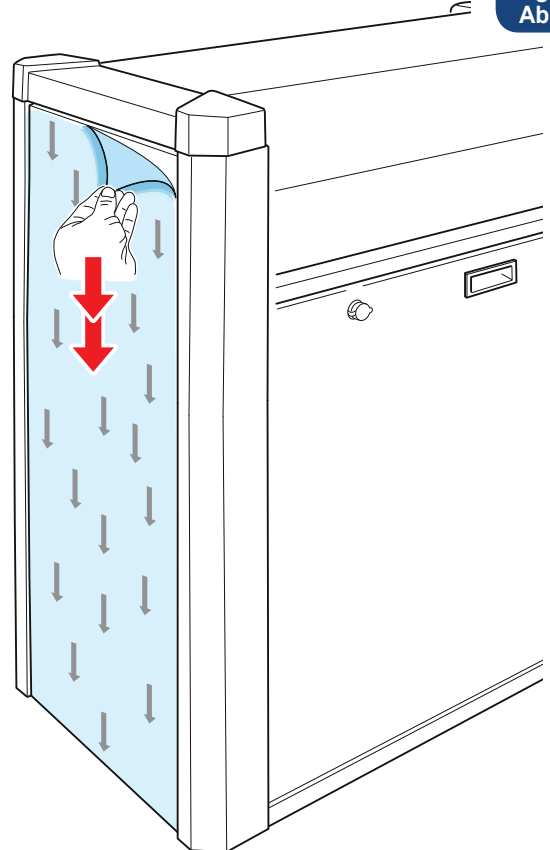


Fig. 16
Abb.

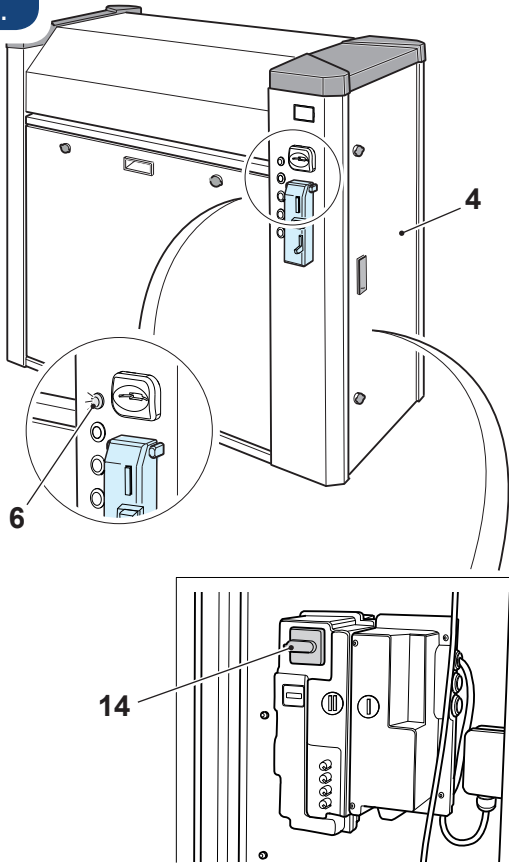


Fig. 17
Abb.

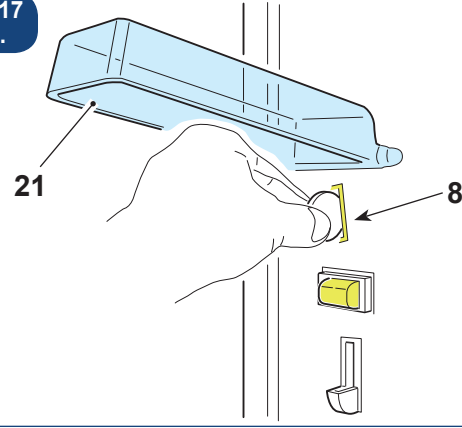


Fig. 18
Abb.

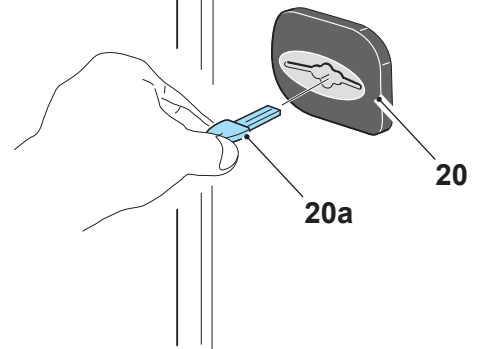
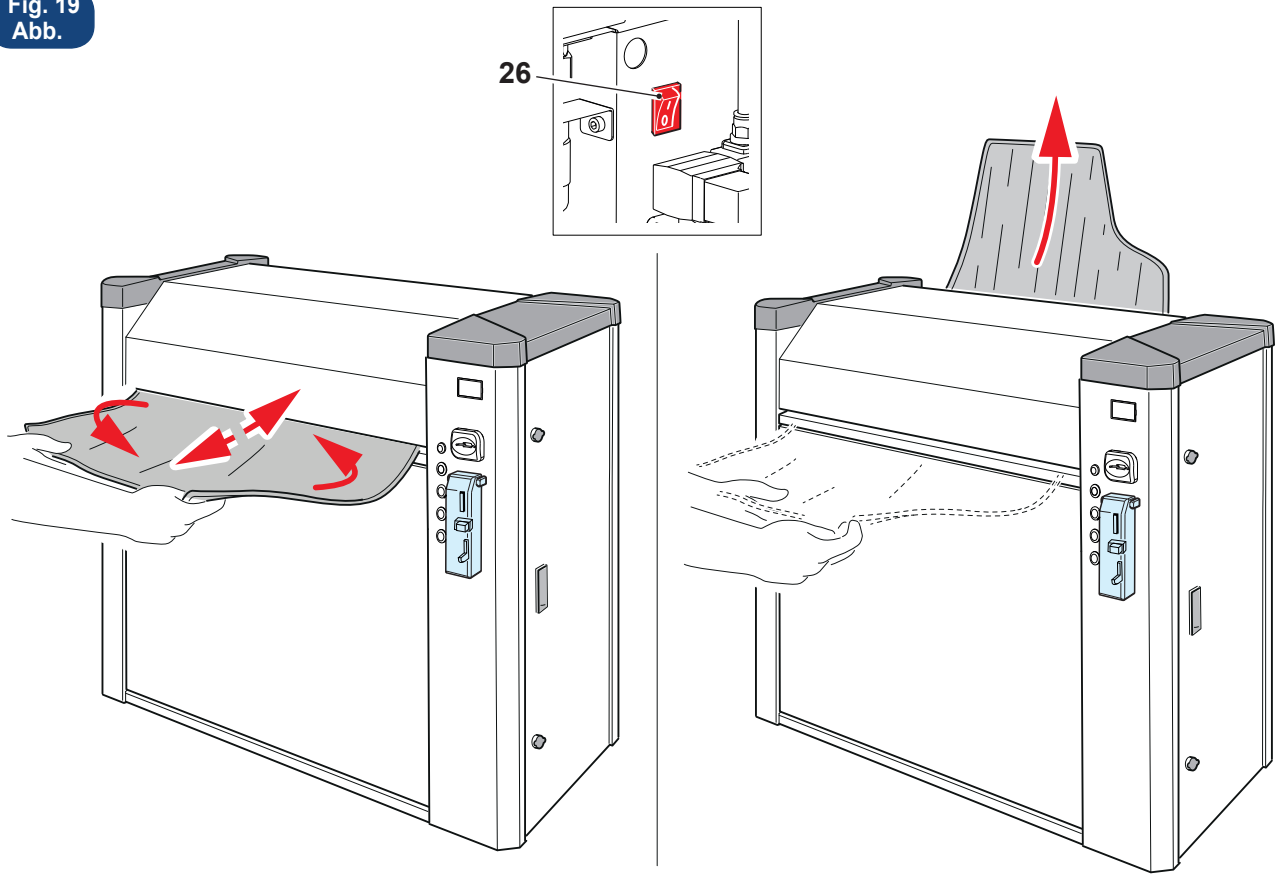


Fig. 19
Abb.



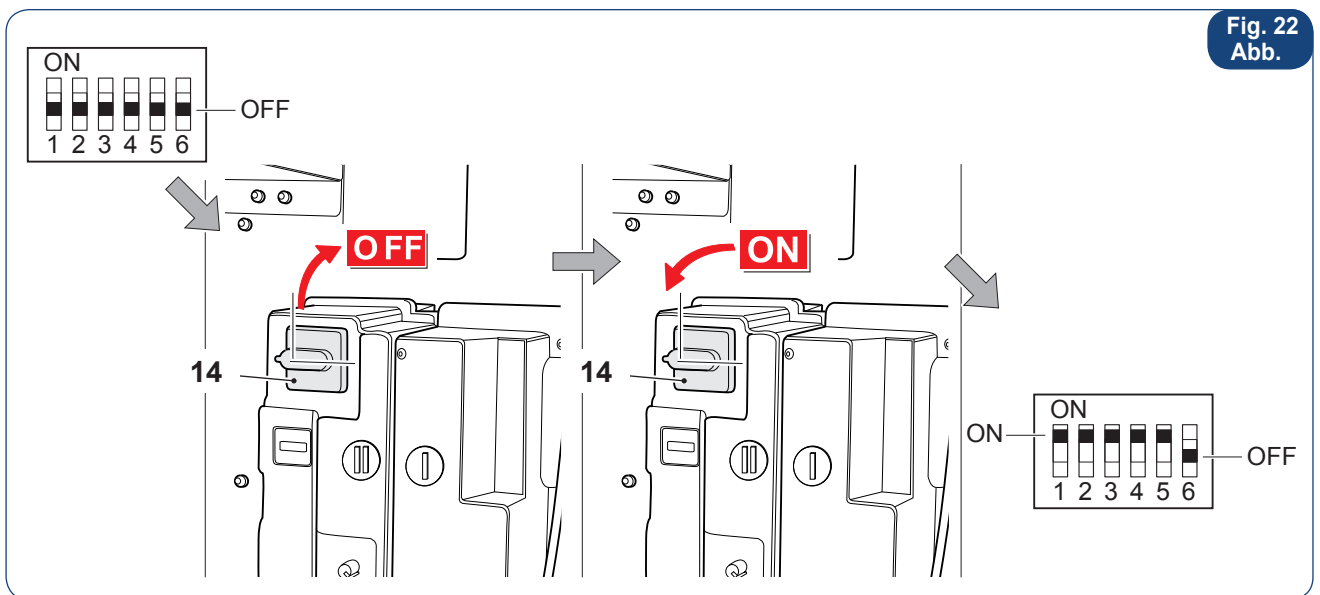
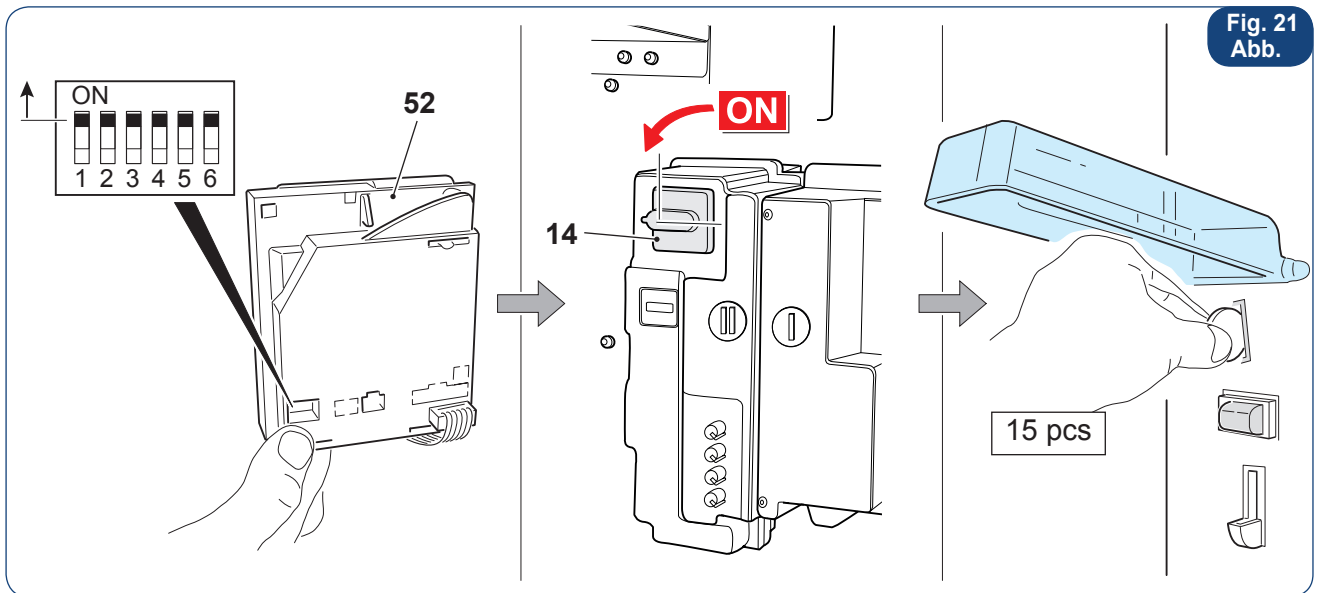
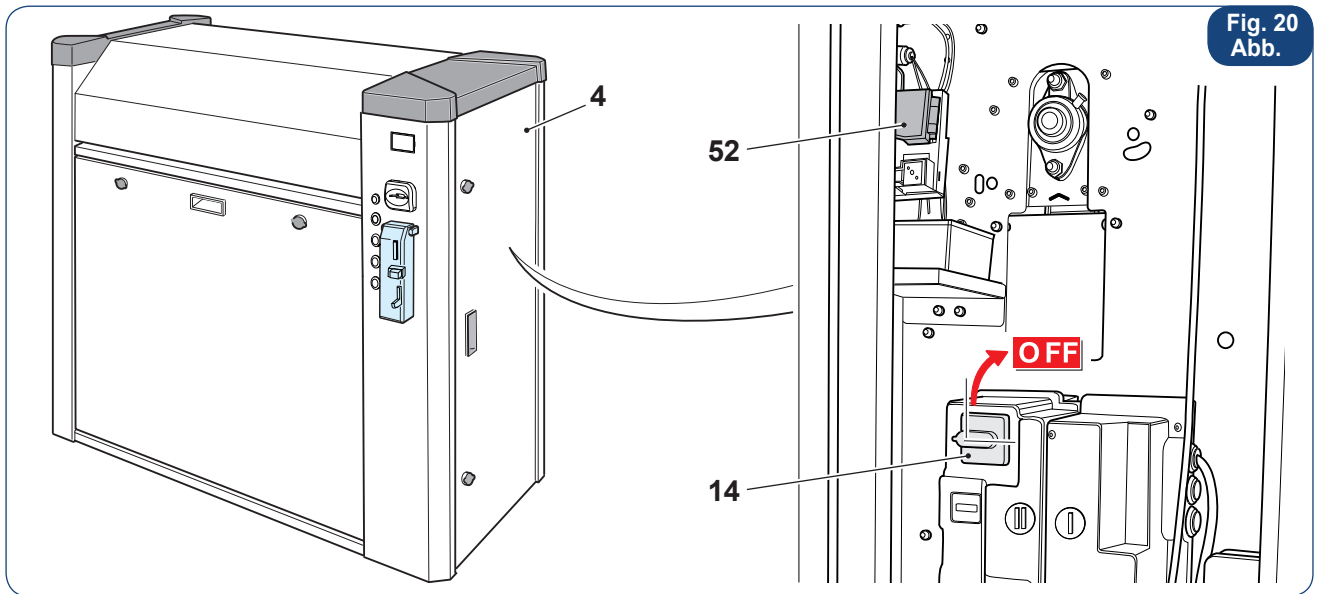
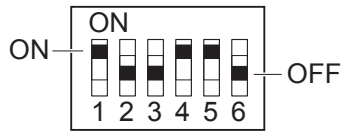


Fig. 23
Abb.



1	€ 0,20	ON
2	€ 0,50	OFF
3	€ 1,00	OFF
4	€ 2,00	ON
5		ON
6	TK	OFF

Fig. 24
Abb.

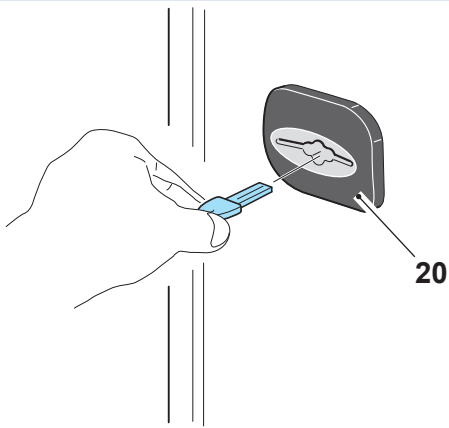


Fig. 25
Abb.

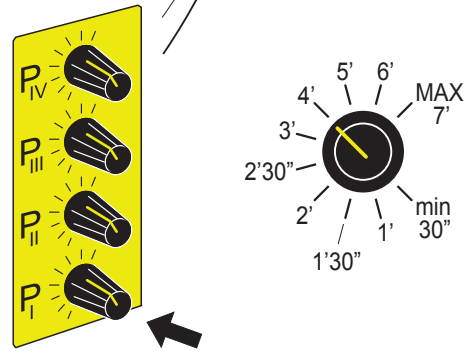
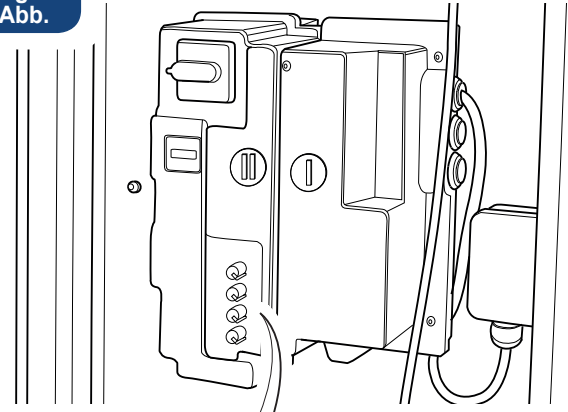


Fig. 26
Abb.

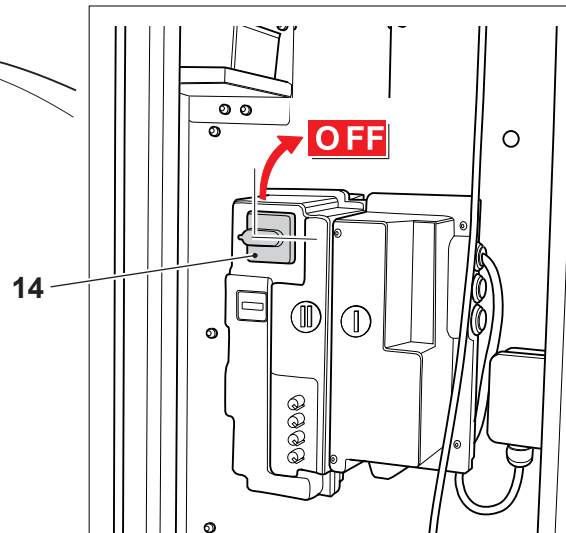
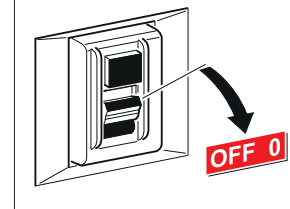
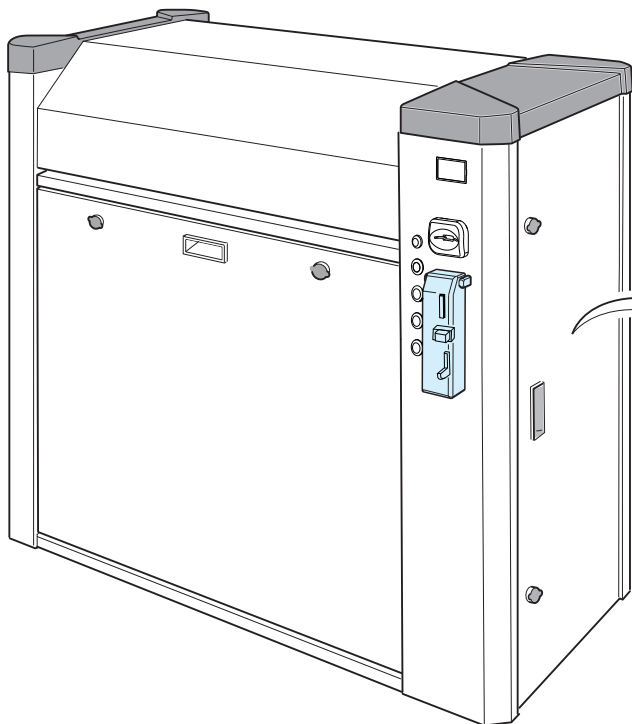


Fig. 27
Abb.

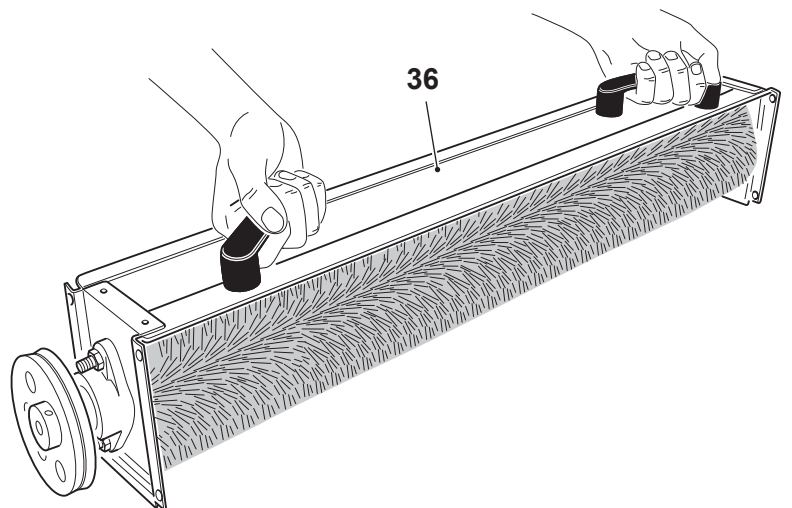
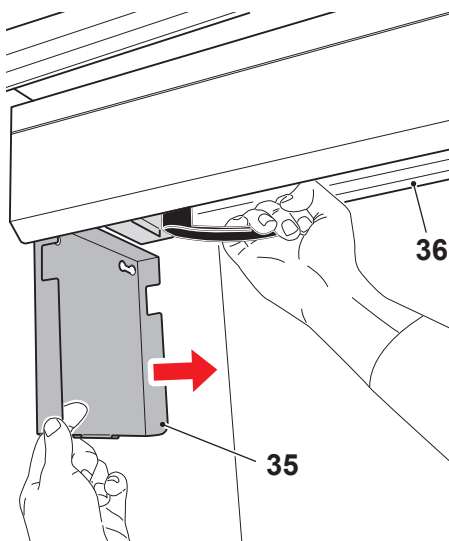
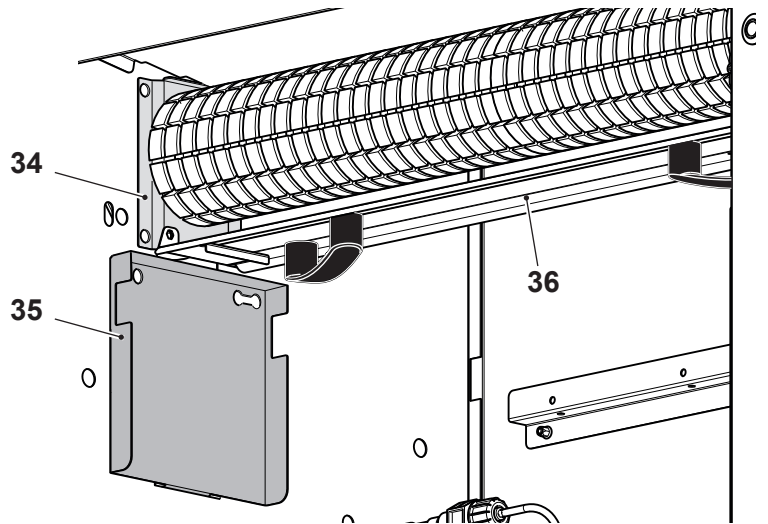
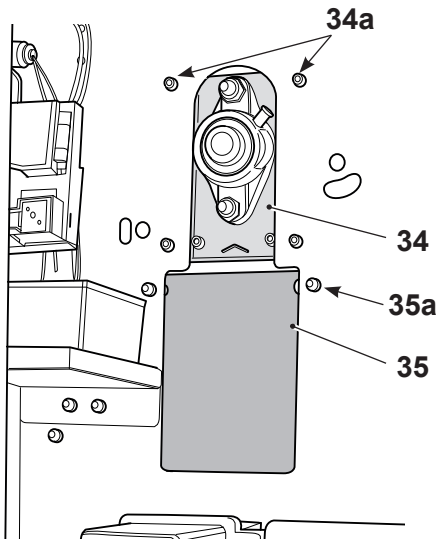
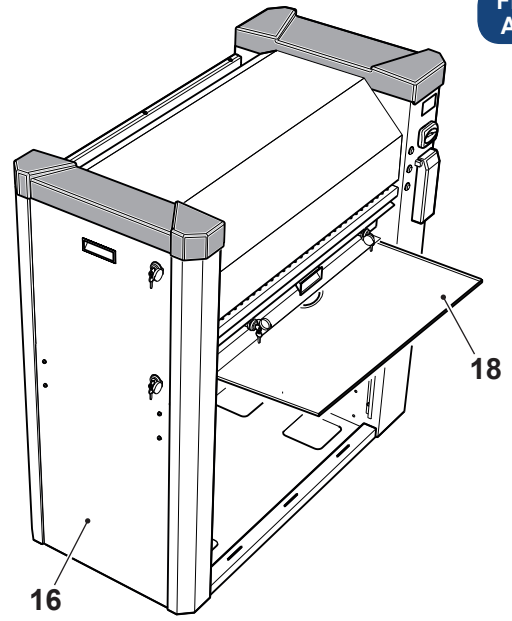
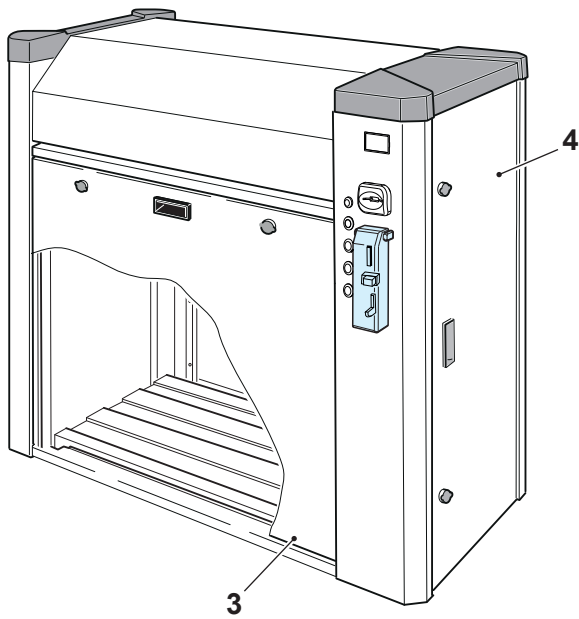


Fig. 28
Abb.

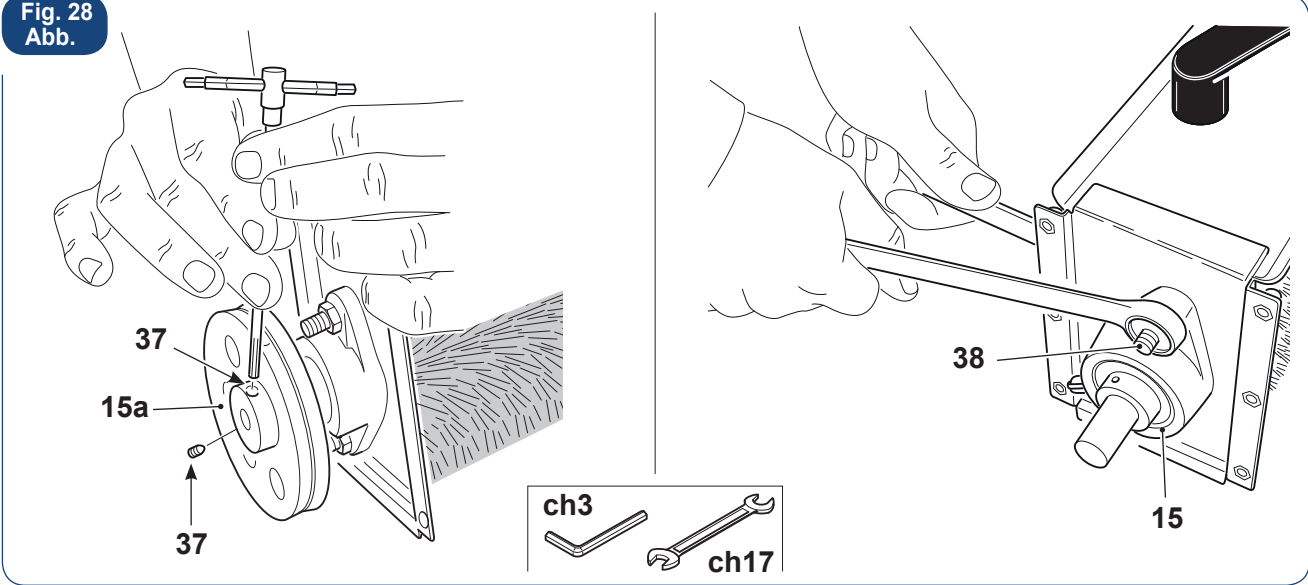


Fig. 29
Abb.

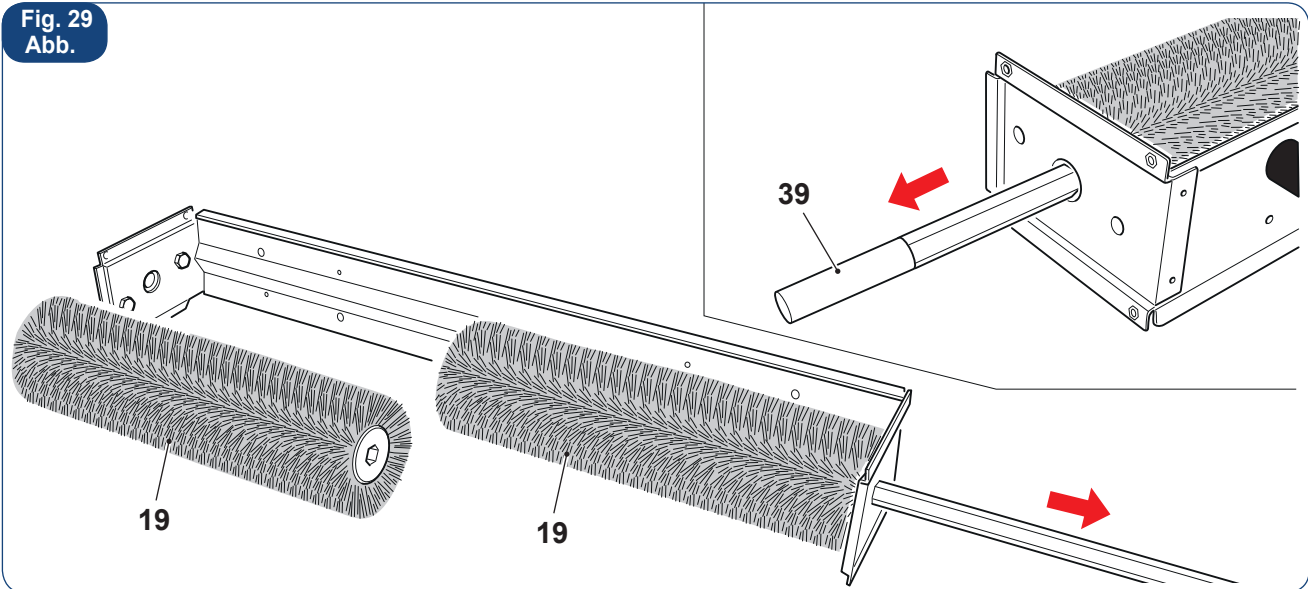
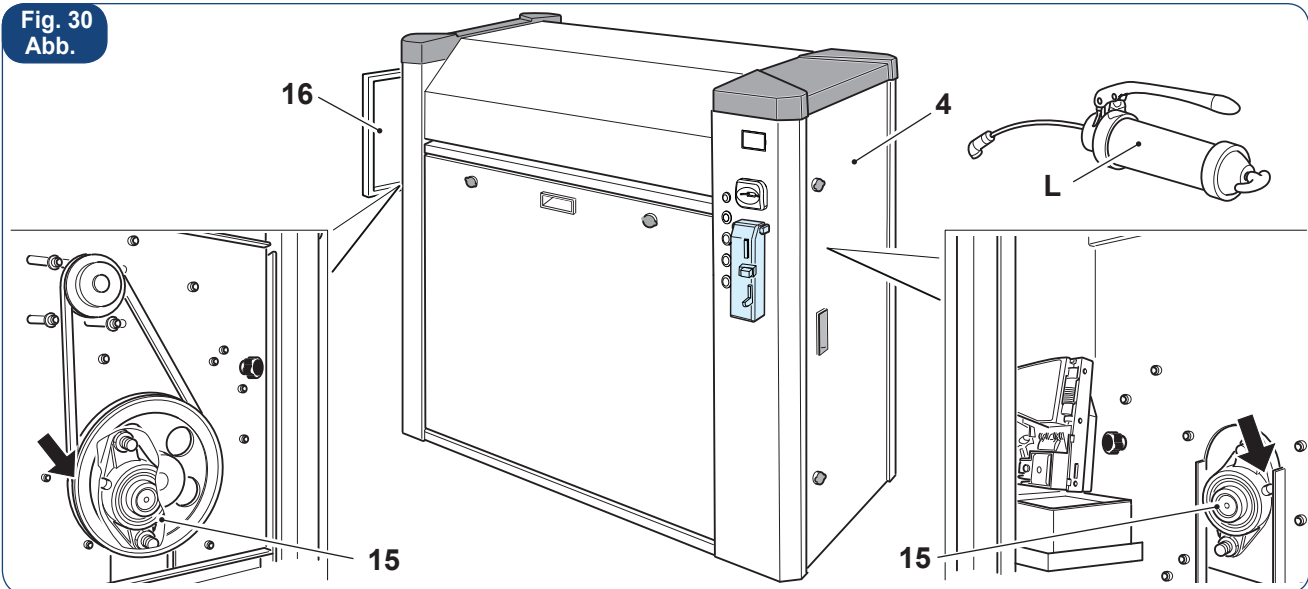


Fig. 30
Abb.



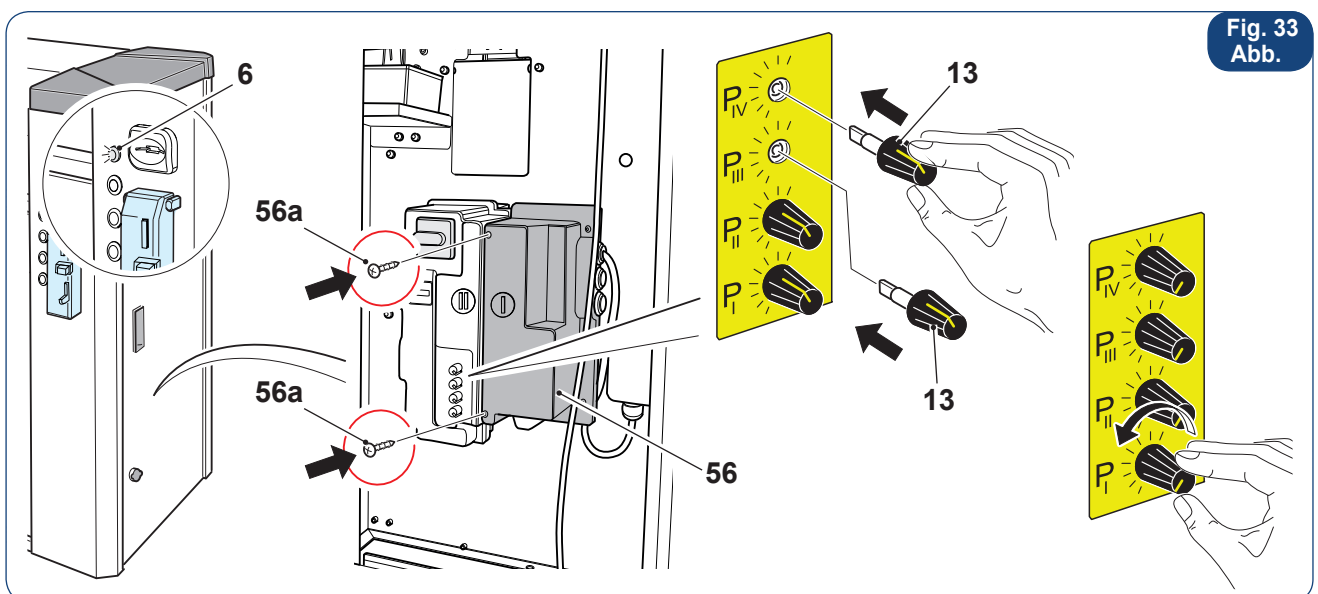
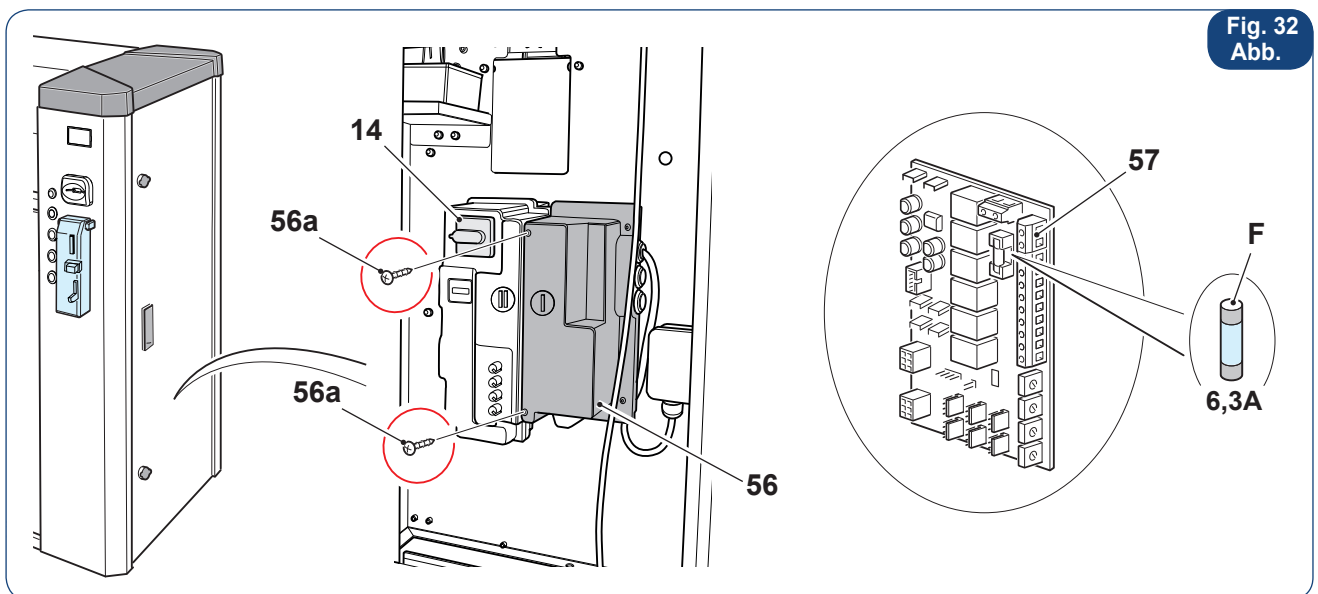
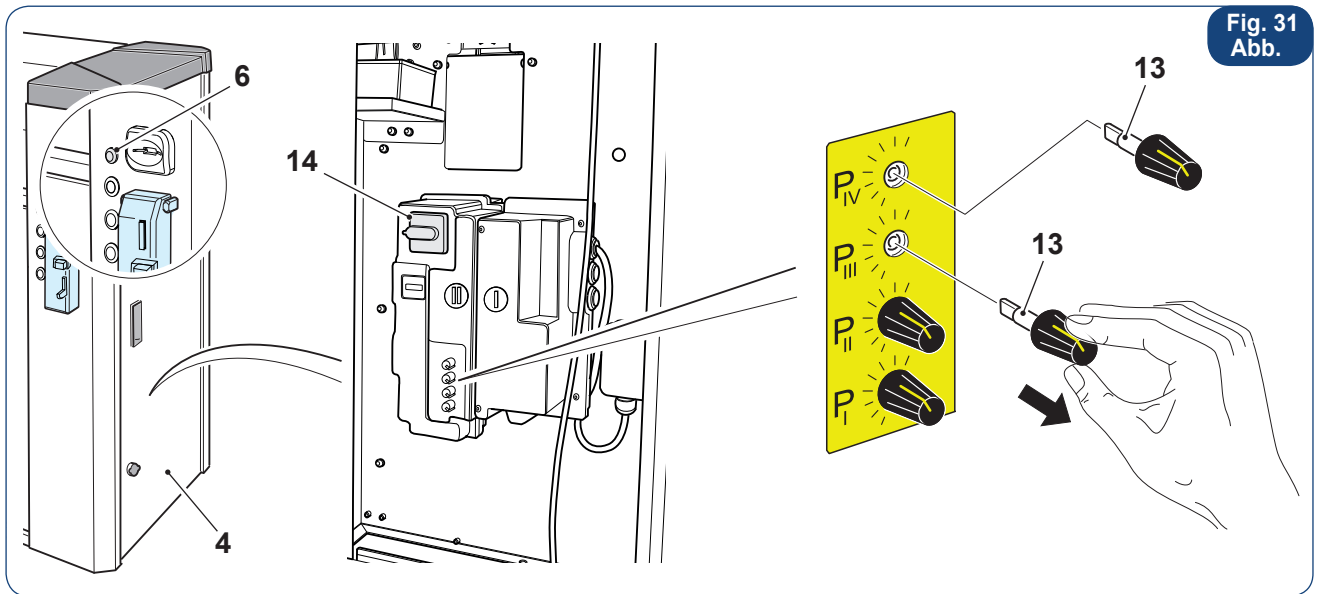


Fig. 34
Abb.

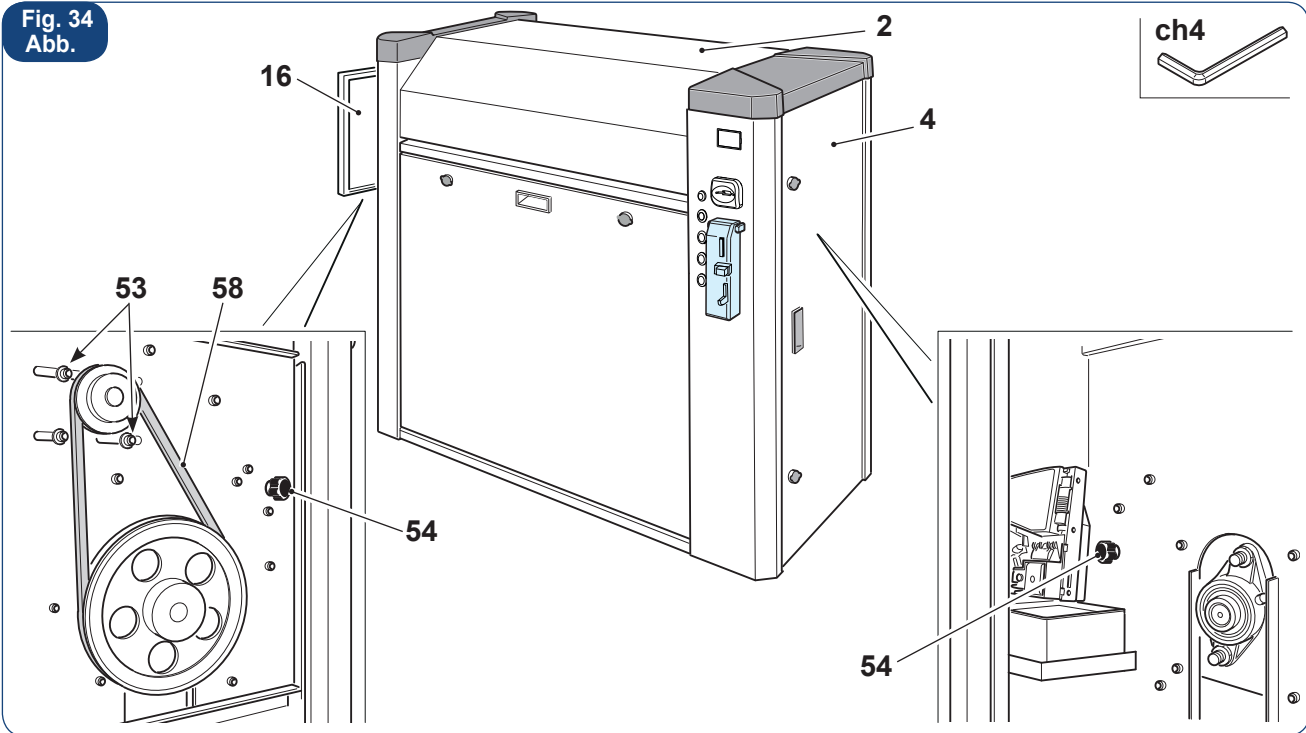
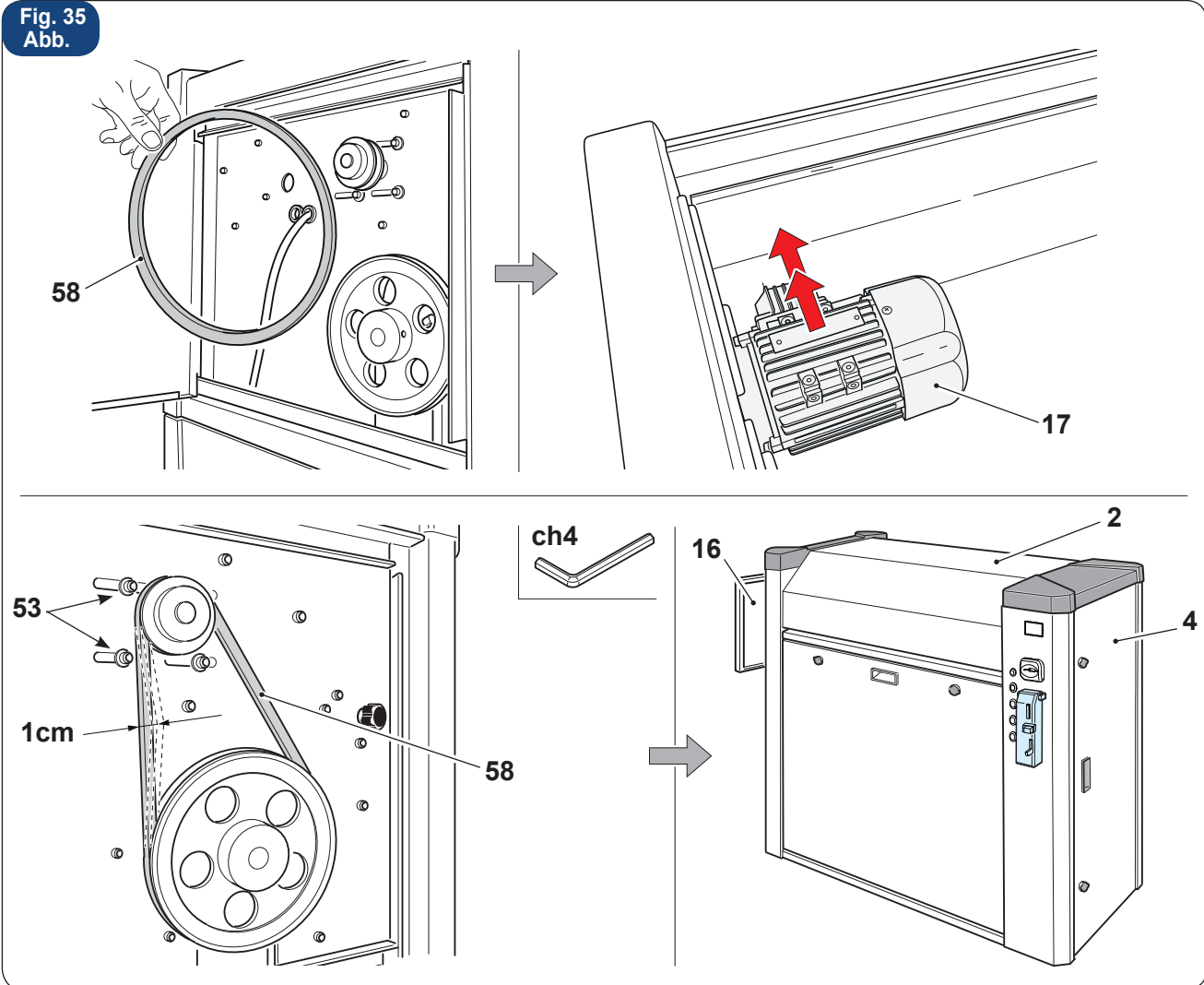


Fig. 35
Abb.



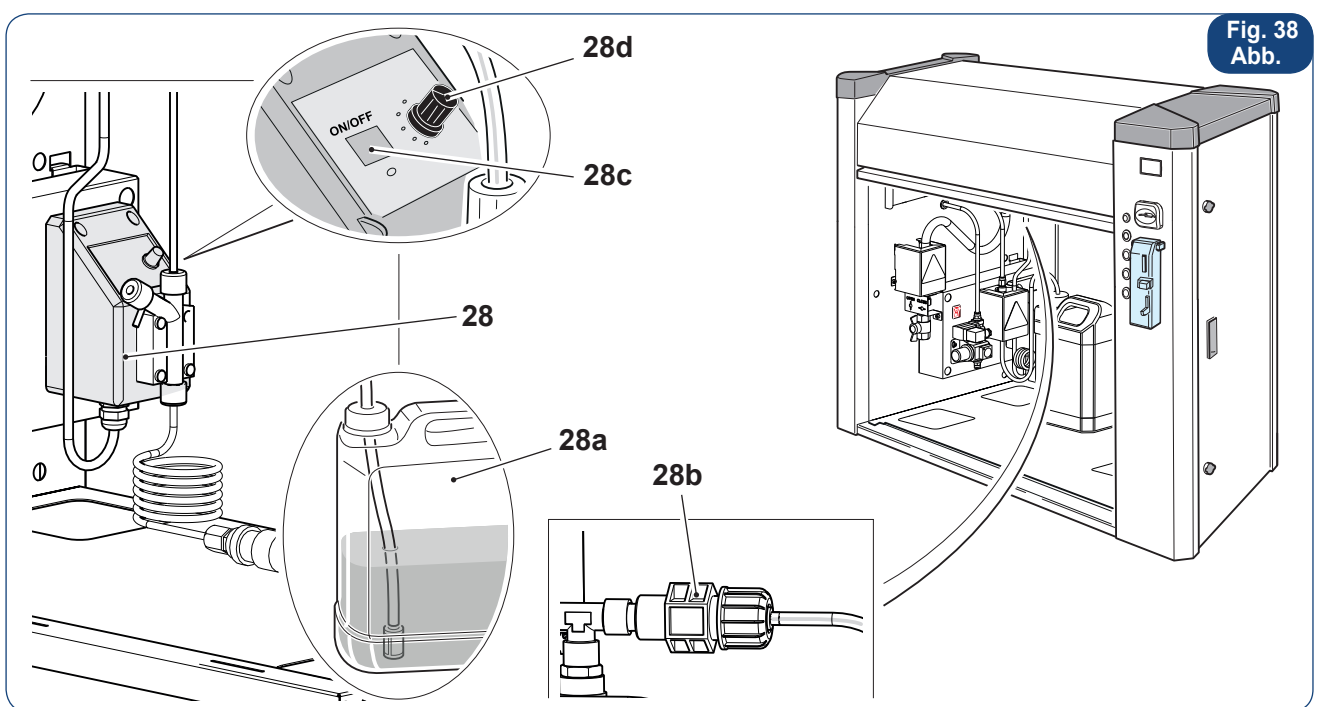
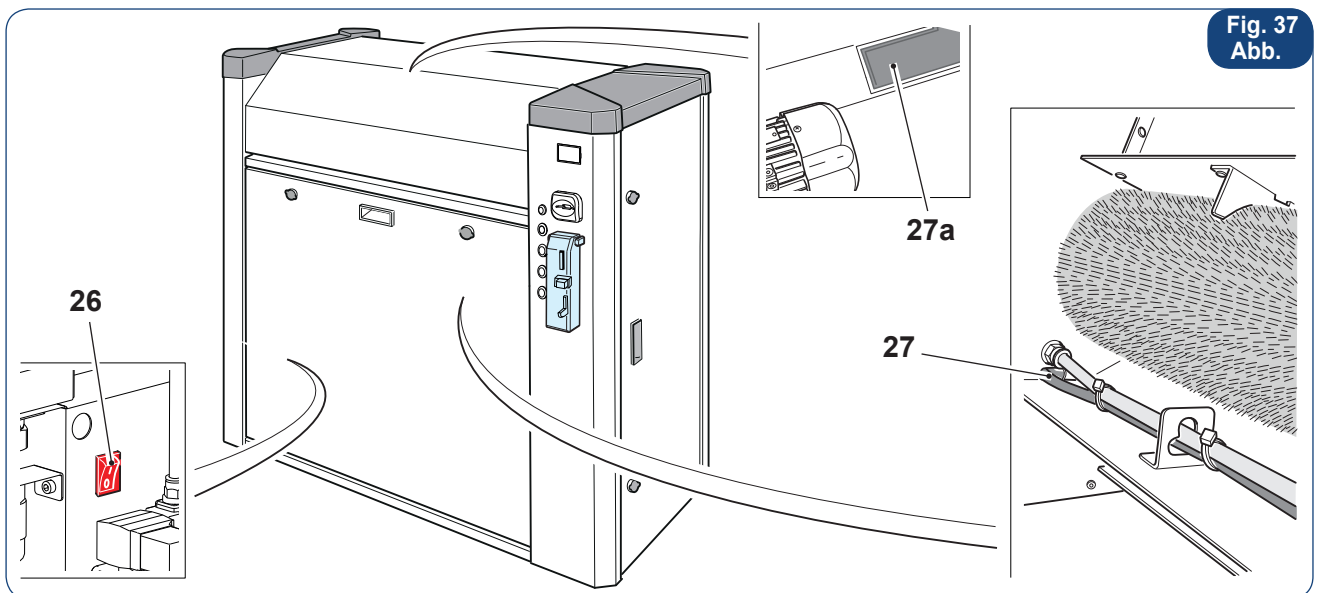
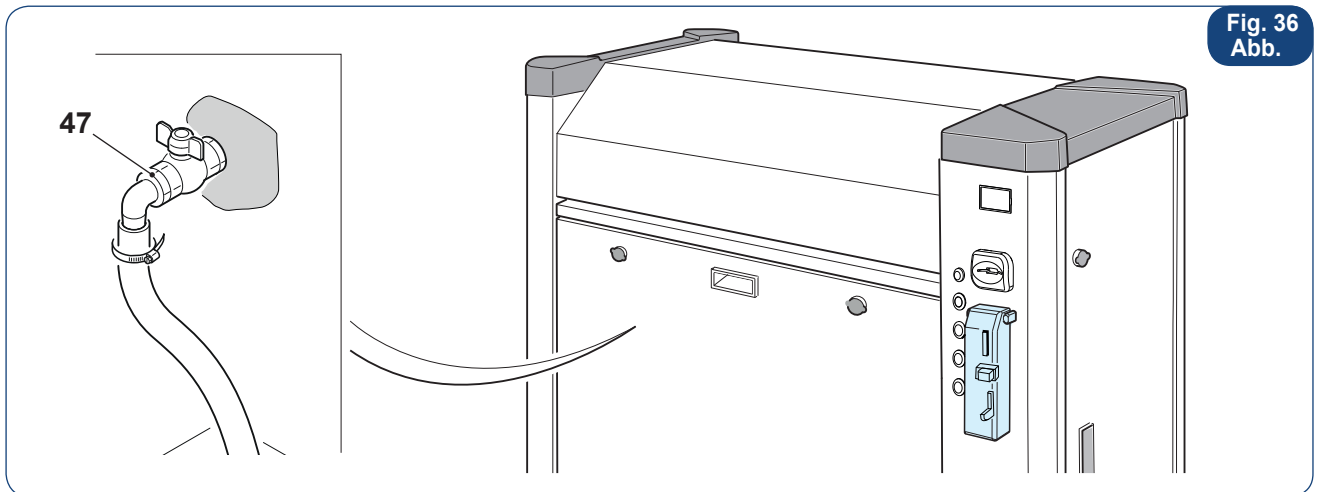


Fig. 39
Abb.

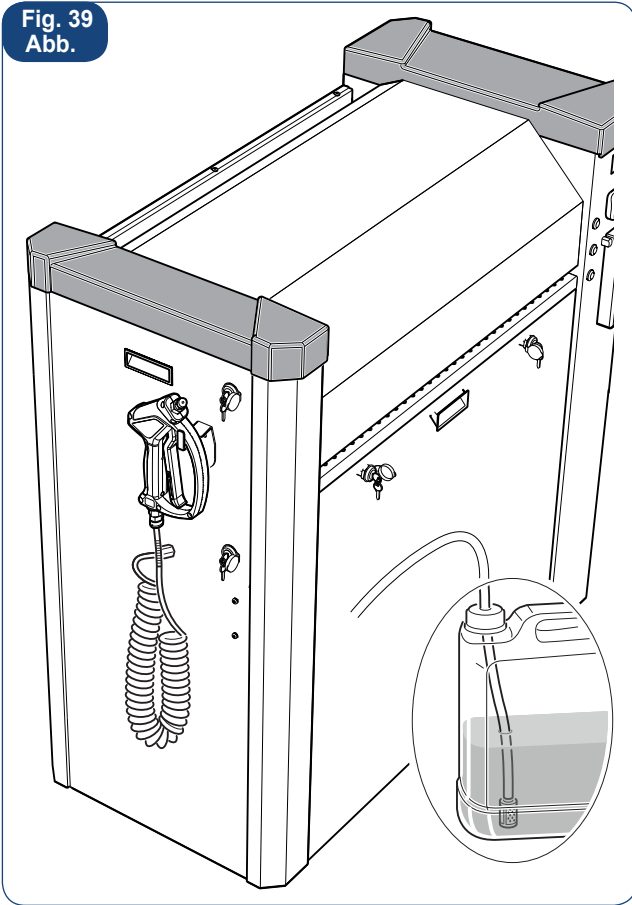


Fig. 40
Abb.

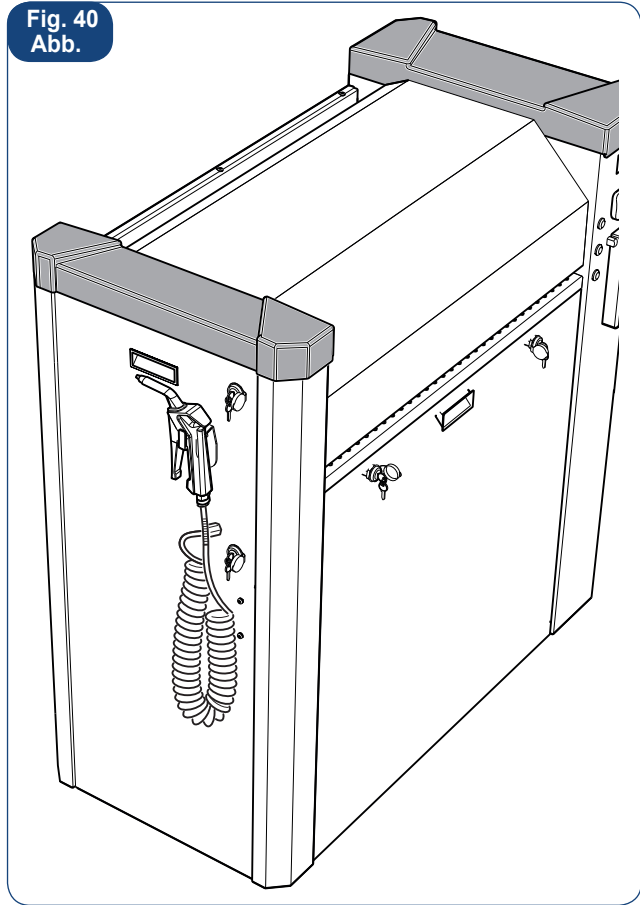
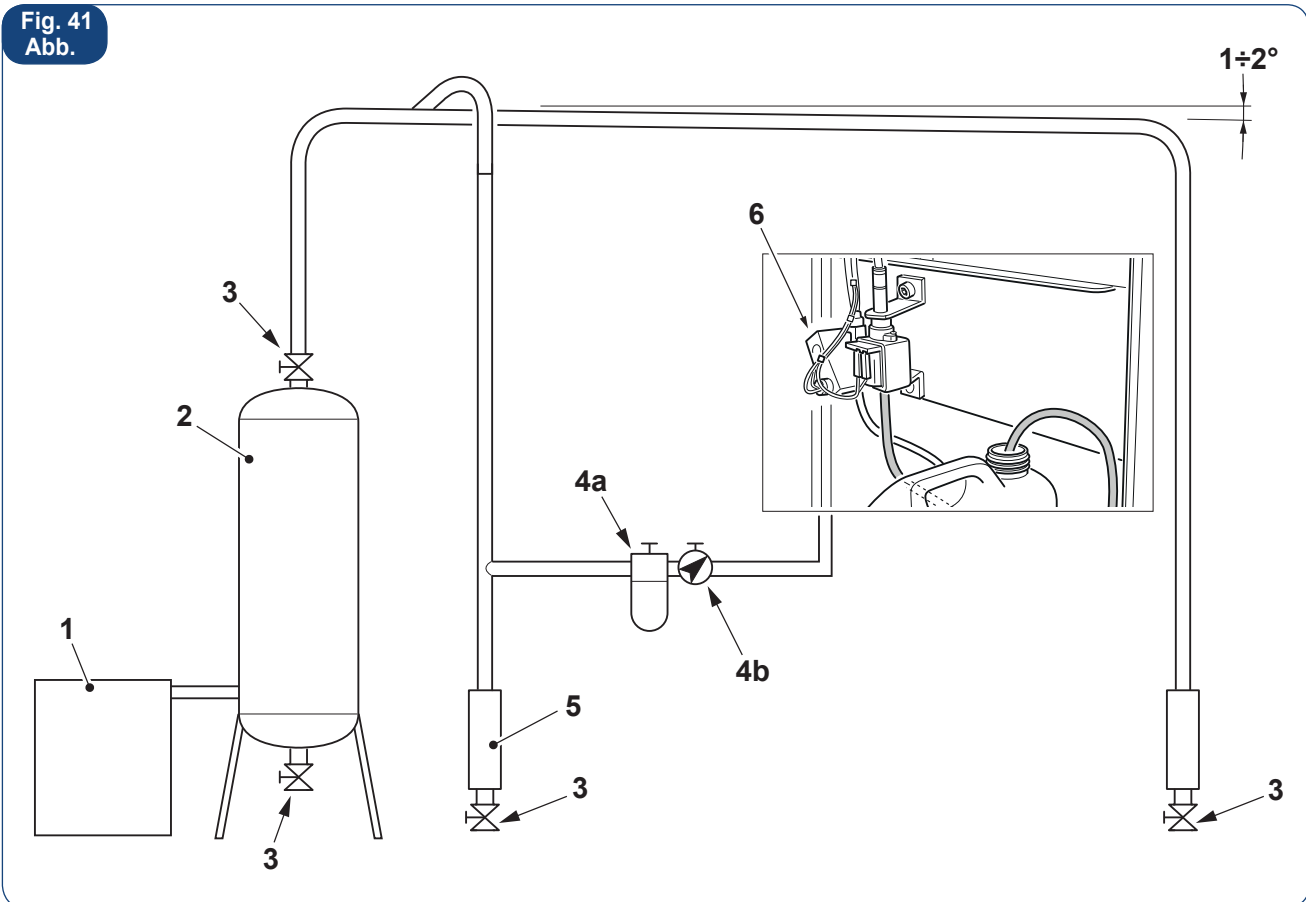


Fig. 41
Abb.



Anleitungen für die Installation, die Nutzung und die Wartung (Übersetzung der Originalbetriebsanleitung)



Dieses Handbuch bezieht sich auf folgende Produkte:

TEPPICHWÄSCHER
Serie "MC"

EINLEITUNG

Dieses Handbuch wurde zum Zweck realisiert, alle notwendigen Informationen zu liefern, um auf korrekte und sichere Art die Maschine zu handhaben.



- WICHTIG -
MAN MUSS SICH STRENGSTENS AN DIE ANWEISUNGEN
AUS DIESEM HANDBUCH HALTEN !
BEVOR MAN MIT DER MASCHINE ARBEITET DIESES
HANDBUCH LESEN UND VERSTEHEN.



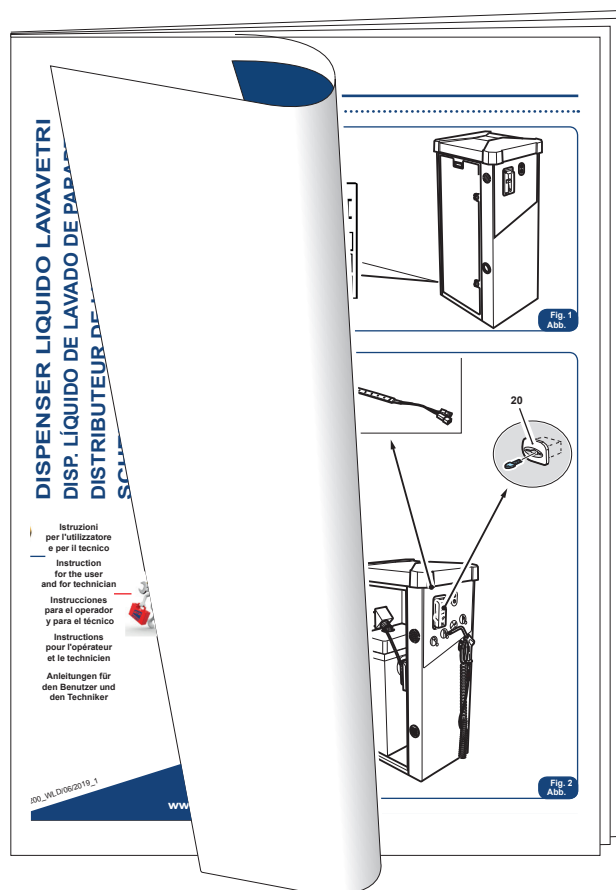
ANMERKUNG

Sämtliche Abbildungen
sind zu Beginn der
Gebrauchsanleitung
aufgeführt.

Sollten nach Lesen des vorliegenden
Handbuchs noch Zweifel oder Fragen
sein, empfiehlt man den Kontakt
aufzunehmen mit dem:

MTM Hydro S.r.l.
Kundendienst

Tel. +39 0172 427311
Fax +39 0172 495437
info@mtmhydro.it
www.mtmhydro.it



1. INHALTSVERZEICHNIS

1. INHALTSVERZEICHNIS	DE - 2	15. VERBINDUNG ABFLUSSROHR	DE - 14
2. ALLGEMEINE SICHERHEITSNORMEN .	DE - 3	16. MONTAGE DER ABLAGE	
3. ALLGEMEINE HINWEIS	DE - 3	(optional)	DE - 14
3.a - Vorsichtsmassnahmen beim		17. ABNAHME DER MASCHINE	DE - 15*
ausbau/einbau	DE - 5*	18. ARBEITSWEISE	DE - 16*
3.b - Sicherheitsnormen und hinweise		19. PROGRAMMIERUNG MÜNZKASSETTE .	DE - 18*
für die installation	DE - 5*	20. PROGRAMMIERUNG EUROKEY	DE - 19
3.c - Hinweise für den benutzer	DE - 7	21. EINSTELLUNG ZYKLUSZEITEN	DE - 20*
3.d - Wie man das handbuch liest.....	DE - 7*	22. WARTUNG	DE - 20
3.e - Schutzkleidung und persönliche		22.a- Planmäßige Wartung.....	DE - 20
schutz-ausrüstunge.....	DE - 7	22.a.1 - Austausch der Bürste	DE - 21
4. PFLICHTEN ZU LASTEN DES KUNDEN	DE - 8	22.a.2 - Schmierung der Halterungen	DE - 21
5. GARANTIE	DE - 9	22.b- Außerplanmäßige Wartung	DE - 22*
6. NUTZUNGSBESTIMMUNG	DE - 9	22.b.1 - Austausch	
6.a- NICHT konforme Nutzung	DE - 9	Abstellsicherung	DE - 22
7. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG		22.b.2 - Riemen-austausch	DE - 23
DER BESTANDTEILE	DE - 10	23. OPTIONALE SETS	DE - 23
8. TECHNISCHE EIGENSCHAFTE	DE - 11	23.a- Wasserset	DE - 23
9. TRANSPORT, HEBEN UND		23.b- Frostschutzset.....	DE - 23
HANDLING	DE - 12*	23.c- SET Antibakterielles	DE - 24
10. POSITIONIERUNG	DE - 12	23.d- Set Zerstäubung.....	DE - 24
10.a- Vorbereitung	DE - 12	23.e- Set Druckluft.....	DE - 24
10.b- Befestigung der Maschine	DE - 13	24. STÖRUNGEN UND ABHILFEN AUF	
11. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	DE - 13*	DER MASCHINE	DE - 25
12. VERBINDUNG		25. INFORMATIONEN BETREFFEND	
DRUCKLUFTLEITUNG		DER DRUCKLUFT	DE - 25
(nur für Set Druckluft "optional")	DE - 14	26. AUSSERBETRIEBNAHME	DE - 26
13. POSITIONIERUNG		PLÄNE	S - 1
PRODUKTSaugrohr	DE - 14	ERKLÄRUNG "CE"-	
14. ANSCHLUSS WASSERLEITUNG (nur		KONFORMITÄT	S - 6
für Wasser-Bausatz „auf Wunsch“)...	DE - 14		

* Abschnitte sind dem spezialisierten technischen Personal vorbehalten

2. ALLGEMEINE SICHERHEITSNORMEN

Definition der Symbole im Handbuch.



ANMERKUNG

Enthält besondere Informationen, welche vom Text herausgehoben werden; zum Beispiel Ratschläge und Empfehlungen für ein praktisches Arbeiten.



HINWEIS

Erscheint im Lauf einiger Prozeduren und wenn sie nicht beachtet oder korrekt ausgeführt werden, können Schäden an der Maschine oder Probleme für den Bediener auftauchen.




ACHTUNG !

Erscheint vor einigen Prozeduren und wenn sie nicht beachtet oder korrekt ausgeführt werden, könnte der Bediener Unfälle erleiden, auch schwere oder sogar tödliche.

3. ALLGEMEINE HINWEIS

1. Das vorliegende Handbuch ist integrierender Bestandteil der Maschine und muss für das zuständige Personal zur Nutzung und planmäßigen sowie außerplanmäßigen Wartung der Maschine leicht verfügbar sein. Die Anleitungen aus dem vorliegenden Handbuch lesen und verstehen. Das vorliegende Handbuch sorgfältig aufbewahren.
2. Einige Teile dieses Dokumentes sind ausschließlich dem spezialisierten technischen Personal vorbehalten (siehe Abschnitt "3.d"), mit dem Zweck, die notwendigen Informationen für die Montage, die Installation und der Wartung der Maschine zu liefern.
3. Um Unfälle zu vermeiden, sind im Handbuch Symbole vorhanden (beschrieben auf Seite 3), um die Vorsichtsmaßnahmen zu kennzeichnen. Die Hinweise, die diese Symbole begleiten, müssen immer sorgfältig eingehalten werden.
Sollte eine Gefahrensituation auftreten oder vorhersehbar sein, zuerst die Sicherheit beachten und die nötigen Maßnahmen ergreifen, um der Situation zu begegnen.
4. Ein Bediener ist qualifiziert, wenn er die geschriebenen Anleitungen vom Hersteller verstanden, einen spezifischen Fortbildungskurs besucht hat und wenn er die Sicherheitsmaßnahmen auf der Arbeit kennt.
5. Um in absoluter Sicherheit zu arbeiten, muss man die Leistungen und Eigenschaften der Maschine kennen.
6. Das vorliegende Handbuch enthält die nötigen technischen Informationen für die korrekte Installation der Maschine sowie für die Wiederherstellung des korrekten Betriebs der Maschine. Sollte bei der Installation und/oder bei der Wartung der Maschine ein Problem auftreten, das nicht im vorliegenden Handbuch angesprochen wird, den technischen Kundendienst des Herstellers kontaktieren.

7. Die Montage, die Installation und die Wartung **DÜRFEN NUR** vom technisch spezialisierten Personal ausgeführt werden (siehe Abschnitt "3.d").
8. Die Ausdrücke rechts, links, usw., die in diesem Handbuch verwendet werden, um die verschiedenen Maschinenbauteile zu orten, beziehen sich immer auf die Frontalansicht eines Bedieners auf die Maschine (Abb.2).
9. Immergeeignete persönliche Schutzausrüstungen (Handschuhe, Unfallverhütungsschuhe usw.) tragen, wie von den zuständigen Behörden vorgeschrieben.
10. Sich versichern, dass die Installation unter Beachtung aller entsprechend gültigen Normen und Regeln ausgeführt wurde.
11. Kontakt mit den elektrischen Geräten und Linien vermeiden, wenn die Maschine nicht abgetrennt ist.
12. Die Maschine von der Druckluftanlage vor dem Eingriff trennen, außer in angegebenen Sonderfällen.
13. Den Bereich um die Maschine immer sauber halten und sicherstellen, dass der Boden nicht schmutzig und/oder mit Öl oder Fett verschmiert ist.
14. Während der Installation die nicht befugten Personen vom Arbeitsbereich entfernt halten.
15. Bevor man auf die Maschine einwirkt, die Bauteile kontrollieren und bei Bedarf austauschen.
16. Beim Ausführen jeglicher Arbeiten mit zwei oder mehreren Bedienern, sich immer über die Ausführung der Arbeit vor Beginn absprechen. Immer die Arbeitskollegen vor Beginn jeglicher Arbeiten informieren.
17. Wenn nicht anders angegeben, kann der beschriebene Vorgang von nur einem Bediener ausgeführt werden.
Sollten zwei oder mehr Personen für den Eingriff erforderlich sein, steht dies im spezifischen Symbol .
18. Eventuelle Reparaturen dürfen **NUR** von qualifiziertem und befähigtem Personal ausgeführt werden. Alleine die Reparatur auszuführen kann sehr gefährlich sein.
19. Sicherstellen, dass man die Teile wieder an ihrem ursprünglichen Platz einbaut. Alle beschädigten Teile mit neuen ersetzen.
Bei Installation von elektrischen Leitungen oder Kabeln sicherstellen, dass diese nicht während der Nutzung der Maschine durch Vibrationen und Kontakt mit anderen Teilen beschädigt werden.
20. Um die Ausrichtung zwischen zwei Bohrungen zu kontrollieren, **NIEMALS** Finger oder Hände hineinstecken.
21. Um schwere Bauteile (mehr als 25 kg) zu heben, angemessene Mittel verwenden (Transpalette, Flaschenzug, Kran usw.). Kontrollieren, dass die Metallseile, Ketten oder Bänder nicht verschlissenen und die Haken nicht beschädigt sind.
22. Niemals auf hängenden Teilen oder Gruppen arbeiten (auf dem Flaschenzug, Kran usw.).
23. Während der Installation und/oder Montage immer die in den allgemeinen Tabellen angegebenen Anzugsmomente verwenden. Bei spezifischen Informationen sind die passenden Anzugsmomente angegeben und müssen unbedingt eingehalten werden.



HINWEIS

Jegliches Aufbrechen der Maschine oder Installation, Montage oder nicht korrekt ausgeführte Wartung enthebt die Gesellschaft MTM Hydro von jeglicher Verantwortung und macht allein den Bediener verantwortlich gegenüber den zuständigen Organen.

3.a - VORSICHTSMASSNAHMEN BEIM AUSBAU/EINBAU

24. Sich an das vorliegende Handbuch halten.
Sollte der auszuführende Vorgang nicht aufgeführt sein, den Kundendienst des Herstellers kontaktieren.
25. Nicht die Schutzgehäuse der elektronischen Platine entfernen, bevor man den vorgeschalteten Strom der Maschine getrennt hat.
Die Gehäuse wieder positionieren, bevor man den Strom einschaltet.
26. Bevor man ein Maschinenbauteil entfernt, die Bezugspunkte der Ausrichtung kontrollieren, welche die korrekte Position für den Einbau anzeigen. Eventuell weitere Markierungen hinzufügen, um einen falschen Einbau zu verhindern.
27. Während des Ausbaus der Steckverbinder immer diese gut festhalten, um eine Belastung auf den elektrischen Kabeln zu verhindern. An den elektrischen Kabel und Leitungen bei Bedarf Markierungen anbringen, um ein Verwechseln während des Einbaus zu vermeiden.
28. Die Muttern und Schrauben mit den angegebenen Anzugsmomenten festschrauben.
29. Die Schläuche und Verkabelungen montieren und darauf achten, dass sie nicht verdreht oder verwickelt sind.
30. Während des Einbaus der Steckverbinder der elektrischen Anlage das Öl, den Staub oder das Wasser entfernen, welches zwischen die Kontakte penetrieren kann und dann fest anschließen. Wenn vorgesehen, die Steckverbinder bis zum Einrasten des Loslösschutzes eindrücken.
31. Den Technikern und ihren Mitarbeitern ist es verboten, die hier aufgeführten Informationen zu verbreiten, zu vervielfältigen oder Dritten mitzuteilen ohne vorheriger schriftlicher Erlaubnis seitens des Herstellers, der ausschließlicher Eigentümer ist und sich das Recht vorbehält, entsprechend der gültigen Gesetzgebung zum Schutz der eigenen Rechte zu handeln.
32. Zur besseren Verständlichkeit wird die Maschine auf einigen Bildern in diesem Handbuch ohne Schutzabdeckung oder Gehäuse gezeigt.

Dem technischen
Personal reserviert



HINWEIS

DIE MASCHINE NIEMALS VERWENDEN

... OHNE GEHÄUSE UND/ODER SCHUTZVORRICHTUNGEN.

... MIT GEÖFFNETEN KLAPPEN.

3.b - SICHERHEITSNORMEN UND HINWEISE FÜR DIE INSTALLATION



ACHTUNG !

Brand- und Explosionsgefahr! !

1. Die Maschine nicht in Gefahrenbereiche positionieren:
Gefahrenbereiche sind zum Beispiel Tankstellen, insbesondere:
 - a. kann die Maschine nicht mit einem Abstand von weniger als 3 Metern von den Zapfsäulen und den Tankentlüftersäulen aufgestellt werden.
 - b. kann die Maschine nicht mit einem Abstand von weniger als 2 Metern von Tank-

Dem technischen
Personal reserviert

schächten aufgestellt werden, auch denen, die am Benzinabscheider verbunden sind.

2. Die Maschine darf nicht in explosiven Umgebungen installiert und betrieben werden. Auch nicht bei Präsenz von Feinstaub oder korrosiven Gasen, Strahlungen oder elektromagnetischen Wellen.
3. Die Umgebungsbedingungen für den Betrieb sind:
 - Temperatur (min+Max).....-10÷40°C
 - Feuchtigkeit (min+Max)10÷80%



ACHTUNG ! Stromschlaggefahr! !

4. Die Maschine darf **NUR** mittels einer geerdeten Versorgungsquelle elektrisch versorgt werden.
5. Der elektrische Anschluss **MUSS** von einem qualifizierten Elektriker ausgeführt werden und muss der Norm IEC 60364-1 entsprechen.
6. Das Anschlusskabel an das Stromnetz muss regelmäßig kontrolliert werden, um auf eventuelle Brüche oder Verschleiß zu prüfen.
7. Sollte etwas beschädigt sein, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden.

Dem technischen
Personal reserviert



ANMERKUNG

Sich vergewissern, dass die Netzspannung der auf dem Datenschild der Maschine und im Abschnitt „Technische Eigenschaften“ entspricht (Abb. 1).



ACHTUNG ! Verletzungsgefahr aufgrund fallender Maschine !

8. Die Maschine muss auf einer ebenen und horizontalen Oberfläche installiert werden. Man sollte die perfekte Ebenheit des Bodens prüfen und ob er geeignet ist, die Lasten an den Stützpunkten zu tragen. Man muss sich vergewissern, dass der Boden ein Fundament und einen Untergrund hat.
9. Die Maschine muss fest an einem soliden und widerstandsfähigen Boden verankert werden (der vom Kunden vorzubereiten ist), wie im entsprechenden Abschnitt beschrieben.
10. Der Installateur **MUSS** die betreffenden gültigen Normen einhalten.
11. **Alle zur Installation, zur Inbetriebsetzung, zur Wartung und Reparatur beauftragten Personen müssen angemessen qualifiziert sein, das vorliegende Handbuch kennen und beachten sowie die dazugehörigen Reglementierungen.**
12. Wenn eine nächtliche Nutzung der Maschine vorgesehen ist, muss diese mit mindestens 180 Lux beleuchtet sein, um eine gute Sicht für das Ausführen zu garantieren.

Dem technischen
Personal reserviert



STOP

3.c - HINWEISE FÜR DEN BENUTZER

1. Die Maschine kann von Kindern mit weniger als 8 Jahren und von Personen mit geringeren physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit unzureichender Erfahrung und Wissen nur verwendet werden, wenn sie überwacht werden oder die Anleitungen für den Gebrauch des Gerätes von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
2. Die Reinigung und die Wartung soll vom Verwender ausgeführt werden und darf nicht von Kindern gemacht werden, wenn sie nicht überwacht sind.
3. Den Bereich um die Maschine immer sauber halten und sicherstellen, dass der Boden nicht schmutzig und/oder mit Öl oder Fett verschmiert ist.
4. Niemals die Saugdüse gegen sich oder andere Personen (oder Tiere) richten.
5. **Während der Nutzung erhitzt sich die Turbine. Verbrennungsgefahr !**

3.d - WIE MAN DAS HANDBUCH LIEST

Dem technischen
Personal reserviert

- Einige Teile dieser Dokumentation sind ausschließlich dem spezialisierten technischen Personal vorbehalten.

Diese Teile sind mit der Schrift hier an der Darunter gekennzeichnet.



ACHTUNG !

Der Benutzer DARF NICHT diese Arbeiten ausführen.



HINWEIS

Das fehlende Einhalten des oben Erwähnten enthebt die Gesellschaft MTM Hydro von jeglicher Verantwortung und macht allein den Bediener verantwortlich gegenüber den zuständigen Organen.

- Wenn nicht anders angegeben, ist der gesamte Inhalt der Seite dem spezialisierten technischen Personal vorbehalten.
- Das Ende eines dem spezialisierten technischen Personal vorbehaltenen Abschnitts wird mit dem Symbol, dargestellt an der Seite, angezeigt.
Die nachfolgenden Informationen zum Symbol sind auch für den Benutzer.



3.e - SCHUTZKLEIDUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Um mit dem Gerät sicher arbeiten zu können, muss man eine für das Gerät und die Arbeitsumgebung angemessene Kleidung tragen:

- keine weite Kleidung, Krawatten, Schuhe und andere Bekleidung tragen, die

- sich in den beweglichen Teilen des Gerätes verfangen könnte;
- lange Haare werden zusammengefasst;
 - Ärmelenden müssen eng anliegen, möglichst keine Armbanduhren, Ringe, Ketten oder andere Gegenstände tragen, die dem Träger Schaden zufügen könnten.
 - Unfallverhütungsschuhe, Schutzhelm für den Kopf, Schutzhandschuhe für die Hände tragen und in einer Umgebung mit einem Geräuschpegel von mehr als 80 dB(A), Kopfhörer und anderen Gehörschutz tragen.
- Auf jeden Fall Bezug nehmen auf die Sicherheitsvorschriften, die für die Arbeitsumgebung des Landes vorgesehen sind, in dem das Gerät arbeitet.

Im Handbuch gibt es folgende Symbole:



Weist auf die Notwendigkeit hin, geeignete Schutzhandschuhe für die beschriebene Arbeit zu tragen.



Weist auf die Notwendigkeit hin, geeignete Schutzbekleidung und/oder Schutzausrüstung für die beschriebene Arbeit zu tragen.



Weist auf die Notwendigkeit hin, geeignete Schutzvorrichtungen zu verwenden.

4. PFLICHTEN ZU LASTEN DES KUNDEN

- Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche gültigen Gesetzesnormen und Bestimmungen bei der Sicherheit, bei der Unfallverhütung und der Hygiene einzuhalten.
- Es ist Aufgabe des Kunden, den Bereich vorzubereiten, in dem die Maschine aufgestellt wird und sicherzustellen, dass die gültigen Sicherheitsnormen sowie die im vorliegenden Handbuch beschriebenen eingehalten werden.

5. GARANTIE

Die Maschine entspricht den CE-Sicherheitsnormen und wird während der Herstellung und der Prüfabnahme strengen Kontrollen unterzogen.

Die Garantie der Maschine hat eine Gültigkeit von 12 Monaten ab Lieferdatum. Die Garantie deckt die materiellen und funktionellen Schäden ab, wenn die Montage, Installation und Nutzung den im vorliegenden Handbuch und in der Gebrauchsanleitung aufgeführten Anleitungen entspricht und wenn keine nicht vom Hersteller genehmigten Manipulationen gemacht wurden.

Von der Garantie sind Verschleißteile ausgeschlossen.

Die Garantie verfällt in folgenden Fällen:

- die Maschine wird nicht entsprechend der Anleitungen des Herstellers oder mit Nachlässigkeit verwendet.
- die Maschine (oder Teile von ihr) unterliegt Änderungen, Reparaturen oder Manipulationen, die nicht vom Hersteller genehmigt wurden.
- die Mängel entstehen aufgrund der Nicht-Nutzung von Originalersatzteilen.

6. NUTZUNGSBESTIMMUNG

- Der Fußmattenreiniger (nachfolgend „Maschine“ genannt) wurde mit dem einzigen Zweck entworfen und gebaut, die Fußmatten der Fahrzeuge zu reinigen (sowohl aus Gummi als auch aus Gewebe) mithilfe einer sich drehenden Bürste.



HINWEIS

Die Nutzung der Maschine für jegliche andere als hier angegebene Nutzung ist verboten.

- Die Maschine ist für die industrielle Anwendung geeignet.

6.a- NICHT konforme Nutzung

- Das Waschen von Festkörpern wie Metallteile, Glas oder andere scharfe, spitze oder glühende Gegenstände ist verboten.
- Ebenso ist das Waschen von Fußmatten verboten, die mit Staub, Gas, brennbaren und/oder explosiven Flüssigkeiten in Kontakt kamen.
- Die Maschine ist nicht geeignet, um Teppiche zu reinigen.



HINWEIS

Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden am Gerät, an den Fahrzeugen der Kunden und für jeden anderen Schaden, der durch Nichtbeachtung der hier im vorliegenden Handbuch vorgesehenen Bestimmungen entsteht.

7. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE (Abb. 4-5)

- Die Maschine aus dem vorliegenden Handbuch ist in einer einzigen Version „Standard“ lieferbar.
- Der Maschine können (bei der Bestellung) Zusatzbausätze auf Wunsch hinzugefügt werden, die in den Abbildungen 36-37-38-39-40 dargestellt und beschrieben werden.
- Die Maschine kann konfiguriert werden mit:
 - a. Nur Bürste
 - b. Bürste + Wasser-Bausatz (mit dem „Wasser-Bausatz“ kann auch der „Antibakterien-Bausatz“ und der „Frostschutz-Bausatz“ installiert werden).
 - c. Bürste + Druckluft-Bausatz
 - d. Bürste + Druckluft-Bausatz + Zerstäuber-Bausatz
 - d. Bürste + Wasser-Bausatz + Druckluft-Bausatz + Zerstäuber-Bausatz
- Alle Maschinen sind verfügbar
... mit Gratisnutzung oder gegen Bezahlung (mit Münzkassette und/oder Schlüsselleser).
- Für die Identifikation der wichtigsten Bestandteile der Maschine auf den nächsten Abschnitt Bezug nehmen.

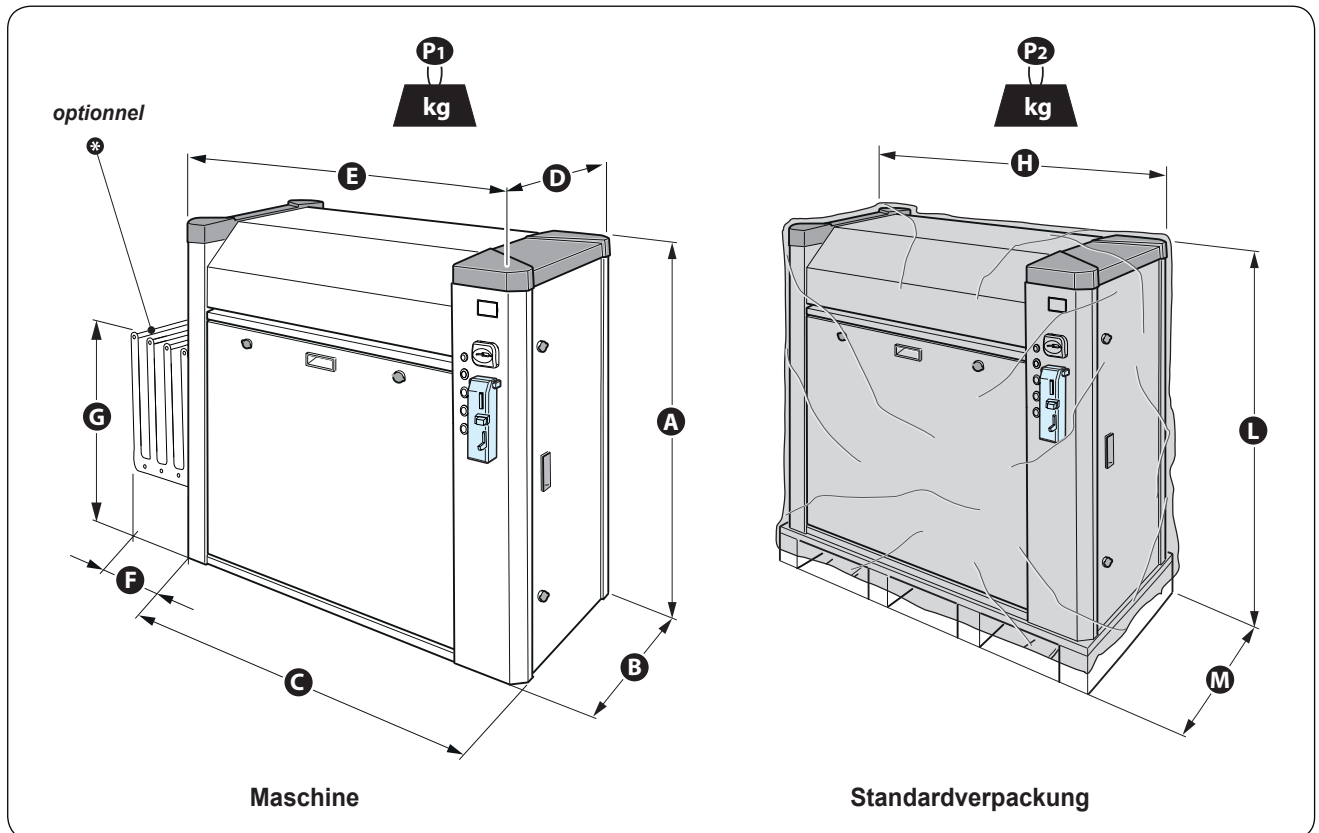
ZUBEHÖR

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Hauben 2. Obere Abdeckung 3. Untere entfernbar Klappe 4. Rechte Seitenklappe 5. Schlüsselschloss 6. Spannungskontrollleuchte 7. Anzeigedisplay 8. Münzkassette 9. Zyklus-Starttaste (nur für Ausführungen mit „Manuellem Start“) | <ol style="list-style-type: none"> 10. Münzkassettenmodul 11. Zyklen-Zähler 12. Kassette für Münzen 13. Wählschalter Einstellung Zykluszeiten 14. Hauptschalter ON/OFF 15. Bürstenhalterung 16. Linke Seitenklappe 17. Motor Bürstendrehung 18. Sammelwanne für Schmutz und Wasser 19. Bürste |
|---|--|

OPTIONALES ZUBEHÖR

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 20. Satz Eurokey Next 21. Abdeckung Münzkassette 22. Teppichhalter 23. Einschalttasten der Funktionen (Nummer und Funktion hängt von der Maschinenkonfiguration ab) - Wasserset 24. Magnetventil Wasser 25. Wasserschlauch Fußmattenreinigung | <ol style="list-style-type: none"> - Frostschutzset 26. Schalter ON/OFF Widerstand 27. Heizrohr Wasser - Antibakterielles Set 28. Dosierpumpe - Set Druckluft 29. Druckluftpistole - Set Zerstäuber 30. Pistole Produktabgabe 31. Produktkanister |
|--|--|

8. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN



"A" (mm)	1100
"B" (mm)	500
"C" (mm)	1050
"D" (mm)	520
"E" (mm)	1070
"F" (mm)	260
"G" (mm)	620

"H" (mm)	1200
"L" (mm)	1200
"M" (mm)	600
"P1" (kg)	80
"P2" (kg)	85

Spannung	Einzelphase 230V~ 50Hz	Drei Phase 400V~ 50Hz
Leistung	400 W	
Schutzgrad	IP44	
Bürstenbreite (mm)	800	
Drehgeschwindigkeit Bürste (Umdrehungen/min)	700	
Geräusentwicklung LWA	<70dBA	

9. TRANSPORT, HEBEN UND HANDLING

- Die Maschine wird auf einer Palette verpackt versandt.
- Die Standardverpackung besteht aus Luftpolsterfolie zum Schutz der Maschine.
- Bei Erhalt muss die verpackte Maschine mithilfe eines Hebbers bewegt werden.



ACHTUNG !

Während des Anhebens die Gabeln so positionieren, dass der Mittelpunkt der Maschine auf ihnen ruht. Diese Positionierung vermeidet das Kippen und Fallen der Maschine.

Nicht sich in der Nähe der Maschine aufhalten, solange sie angehoben und bewegt wird.

- Um die Standardverpackung zu entfernen (Abb. 3);
 - die Luftpolsterfolie, die die Maschine umwickelt, aufschneiden und darauf achten, die seitlichen Wände und die Haube nicht zu zerkratzen,
 - die Maschine komplett aus dem Schutzzellophan befreien,
 - die Maschine von der Palette heben und stabil auf den Boden abstellen.



- Die für die Verpackung verwendeten Materialien sind recycelbar und müssen entsprechend ihrer Natur unter Einhaltung der gültigen Gesetzgebung entsorgt werden.
- Die für die Verpackung verwendeten Materialien nicht in Bereichen liegen lassen, zu denen Kinder oder Personen mit geringeren physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten Zugang haben.



ANMERKUNG

Sich vergewissern, dass die Maschine und die verschiedenen Bauteile unversehrt und nicht beschädigt sind. Ansonsten den Produzent kontaktieren.

10. POSITIONIERUNG

10.a- VORBEREITUNG

- Der Kunde muss den Bereich, wo die Maschine installiert wird, gemäß dem dargestellten Layout (Abb. 6) vorbereiten.



ANMERKUNG

Der Bereich muss den gültigen Vorschriften sowie den Abschnitten "3.b" und "3.c" entsprechen.

10.b- BEFESTIGUNG DER MASCHINE (Abb. 6-7)

- Für die Befestigung der Maschine am Boden muss man für den Grundboden geeignete Dübel (T) verwenden.
- Die untere Klappe (3) entfernen.
- Ist die Maschine mit Bausätzen auf Wunsch versehen, die im Inneren des Gehäuses befindlichen Kanister entfernen, um leichter arbeiten zu können.



ANMERKUNG

Die Dübel korrekt verschrauben, um die Maschine stabil und sicher zu befestigen.

- Sich vergewissern, dass
 - ... das Stromkabel (A),
 - ... die Druckluftleitung (B) (falls notwendig) ausreichend lang sind, um die entsprechenden Verbindungen leicht herzustellen.
- Die Kabel/Leitungen in den vorgesehenen Räumen zwischen Sockel und vertikalen Beinen auf der passenden Seite laufen lassen.



ANMERKUNG

Sich vergewissern, dass das Stromkabel (A) und die Luftleitung (B) (falls vorhanden) nicht verbogen sind (Abb.8).

11. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS (Abb.12)



ACHTUNG !

Bevor man den elektrischen Anschluss ausführt sicherstellen, dass der Maschine vorgeschaltete Trennschalter geöffnet ist (Position „OFF“).



HINWEIS

Sich vergewissern, dass die Netzspannung der auf dem Datenschild der Maschine und im Abschnitt „Technische Eigenschaften“ entspricht.

- Die seitliche rechte Klappe (4) öffnen.
- Die Abzweigdose (40) öffnen.
- Das Versorgungskabel (A) in die untere Kabelverschraubung (41) einführen.
- Die Kabelverschraubung (41) festziehen.
- Die Stromkabel (A) an der Klemme (42) anschließen.



ANMERKUNG

Die Farbpassungen einhalten.

- Nach beendetem Anschluss die Abzweigdose (40) wieder schließen.

12. VERBINDUNG DRUCKLUFTLEITUNG (Abb.13)

(nur für Set Druckluft "optional")

- Wenn die Maschine für die Ausgabe von Druckluft programmiert ist, muss der Druckluftschlauch am entsprechenden Anschluss verbunden werden.

Wie folgt vorgehen:

- Die untere Klappe (3) entfernen.
- Die Versorgungsleitung der Druckluft (B) am Schnellanschluss (44) des Magnetventils (43) verbinden.

13. POSITIONIERUNG PRODUKTTSAUGROHR (Abb.10)

Wenn die Maschine für die Ausgabe eines oder mehrerer Zerstäuberprodukte konfiguriert ist, muss man folgendes prüfen:

- dass im entsprechenden Kanister (31) das zu zerstäubende Produkt ist,
- dass die Durchflussleitung des Produktes (45) korrekt im Kanister (31) eingeführt ist.

14. ANSCHLUSS WASSERLEITUNG (Abb.11)

(nur für Wasser-Bausatz „auf Wunsch“)

- Die im Kapitel „10“ beschriebenen Maßnahmen ausführen.
- Einen Anschluss 1/2" (46) (nicht mitgeliefert) am Hahn (47) anschließen.
- Den Zufuhrschlauch des Wassers (25) mittels einer Schelle (48) am Anschluss (46) befestigen.
- Den Hahn (47) öffnen.

15. VERBINDUNG ABFLUSSROHR (Abb.12)

- Die untere Klappe (3) entfernen.
- Die Sammelwanne (18) herausziehen.
- Ein Abflussrohr (51) am Stutzen (50) der Sammelwanne (18) anschließen und mit einer Schelle (49) befestigen.
- Die Sammelwanne (18) und die untere Klappe (3) wieder positionieren.

16. MONTAGE DES TEPPICHHALTERS (optional) (Abb.13)

- Ist die Maschine mit einem Teppichhalter (22) ausgestattet, ist dieser verpackt im Inneren der Maschine platziert.
- Für die korrekte Installation:
 - Die untere Klappe (3) entfernen.
 - Die Verpackung vom Teppichhalter abnehmen.
 - Den Teppichhalter auf der linken Seite der Maschine auf der Höhe der vorhandenen Gewindeeinsätze platzieren.
 - Den Teppichhalter (22) mit den vier mitgelieferten Schrauben befestigen.

17. ABNAHME DER MASCHINE

Dem technischen Personal reserviert

- Nachdem man die Maschine installiert und angeschlossen hat, mit der Abnahme fortfahren.



ANMERKUNG

Sich vergewissern, dass der Maschine vorgeschaltete Trennschalter geschlossen ist (Position "ON").

- Ist die Maschine mit einem Set Druckluft versehen, den vorgeschalteten Versorgungshahn der Druckluft öffnen.
- Ist die Maschine mit dem „Wasserset“ konfiguriert, den der Maschine vorgeschalteten Versorgungshahn öffnen.
- Ist die Maschine mit einem Zerstäuber-Bausatz konfiguriert, sicherstellen, dass der Kanister das entsprechende Produkt enthält, das Steigrohr in diesen vollständig eingeführt ist und der Verschluss ordnungsgemäß platziert ist.
- Die rechte Klappe (4) abnehmen (Abb. 14).
- Den Hauptschalter (14) auf „ON“ drehen; die Kontrollleuchte (6) leuchtet auf (Abb. 14).
- Die rechte Klappe (4) erneut anbringen (Abb. 14).



ANMERKUNG

Ist die Maschine abgeschaltet und es wird eine Münze/Geld in die Münzkassette eingeworfen, wird diese wieder ausgestoßen.



HINWEIS

- **Die Maschine mit dem Schlüssel abgeschlossenen Klappen verwenden.**
- **Die Luftpistole oder die Zerstäuber-Pistole (falls vorliegend) nicht auf sich selbst oder andere Personen oder Tiere richten.**

- Die Maschine wie in Abschnitt „18“ beschrieben verwenden.
- Sicherstellen, dass die Maschine korrekt funktioniert.
- Die Schutzfolien von den seitlichen Wänden entfernen (Abb.15).
Um den Vorgang zu erleichtern empfiehlt man, die Schutzfolie in die Richtung der darauf angezeigten Pfeilen abzuziehen.



ABSCHNITTE GÜLTIG FÜR „BENUTZER“ UND „SPEZIALISIERTER TECHNIKER“

18. ARBEITSWEISE

- Sicherstellen, dass die Maschine versorgt ist, die Kontrollleuchte (6) muss eingeschaltet sein (Abb. 16). Andernfalls die rechte Klappe (4) abnehmen und den Hauptschalter (14) auf „ON“ drehen (Abb. 16).



HINWEIS

Die Luftpistole oder die Zerstäuber-Pistole (falls vorliegend) nicht auf sich selbst oder andere Personen oder Tiere richten.

Für die „kostenlosen“ Versionen ...

... je nach Maschinenmodell fortfahren.

Für die Versionen „mit Münze/Geld“ (Abb.17)

- Falls vorhanden, die Abdeckung (21) der Münzkassette (8) anheben.
- In die Münzkassette (8) eine Anzahl von Münzen oder Geldwert eingeben, entsprechend dem Preis eines Zyklus; die Maschine startet.
- Mit dem zweiten Modell fortfahren.

Die Maschine gibt keinen Rest.

Beispiel: Wenn der Zyklus 1 € kostet und man gibt 2 € ein, wird die Maschine für zwei Zyklen funktionieren.

Gibt man 1 € und 20 Cent ein, werden letztere im Speicher für die nächste Zahlung bleiben.

Für die Versionen „Eurokey Next“ (Abb.18)

- Den Schlüssel (20a) in das Lesegerät (20) einführen.
- Mit dem zweiten Modell fortfahren.



ANMERKUNG

Sicherstellen, dass auf dem Schlüssel ausreichend Guthaben vorhanden ist.

Teppich-Reinigung (Abb. 19)

- Die zu reinigende Fußmatte festhalten und in den frontalen Schlitz mit der zu reinigenden Fläche nach unten einführen.
- Die Matte vor und zurück bewegen, bis man das gewünschte Ergebnis erhält.
- Lässt man die Matte los, wird diese auf der hinteren Seite der Maschine ausgestoßen.
- Wenn die Maschine über ein Wasserset verfügt und man den entsprechenden Knopf drückt, kann die Wasserabgabe auf der Bürste aktiviert werden.
- Ist das antibakterielle Set vorhanden, aktiviert sich dies automatisch bei Aktivierung des Wassersets.
- Ist das Frostschutzset vorhanden, muss dies durch Drücken der Leuchttaste (26) auf „I“ eingeschaltet werden.

Um die Maschine zu starten:

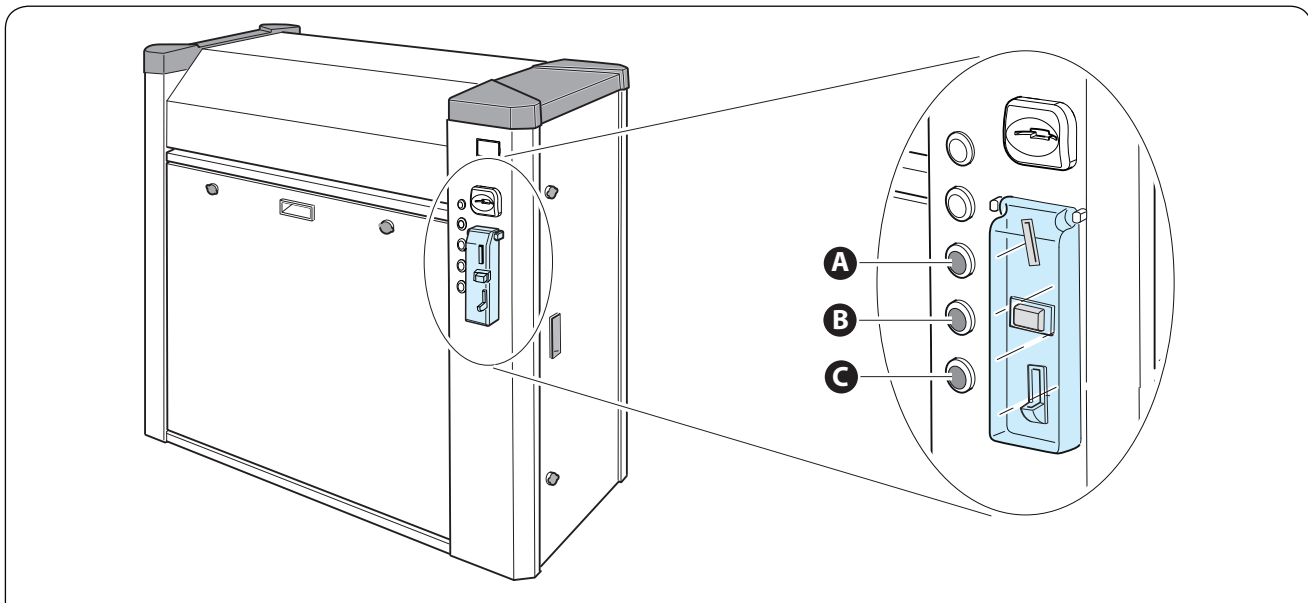
(auf der folgenden Seite die mögliche Entsprechung der Drucktasten mit den optionalen installierten Bausätzen nachsehen)

- a. **Standardmaschine (nur Mattenreinigung)**
 - In die Münzkassette (8) eine Anzahl von Münzen oder Geldwert eingeben, entsprechend dem Preis eines Zyklus.
Die Bürste startet automatisch für die eingestellte Zykluszeit.
- b. **Standardmaschine (nur Mattenreinigung) + Wasserset**
 - Ist die Rotation der Bürste gestartet, die Taste ON/OFF bezogen auf die Funktion Wasser drücken, um das Magnetventil zu öffnen.
 - Die Taste ein zweites Mal drücken, um den Wasservorlauf zu schließen.
- c. **Standardmaschine (nur Mattenreinigung) + Wasserset + antibakterielles Set**
 - Ist die Rotation der Bürste gestartet, die Taste ON/OFF bezogen auf die Funktion Wasser drücken, um das Magnetventil zu öffnen, das antibakterielle Set startet automatisch.
 - Die Taste ein zweites Mal drücken, um die Funktion Wasser und das antibakterielle Set zu schließen.
- d. **Standard-Maschine (Teppichreiniger) + Druckluft-Bausatz und/oder Zerstäuber-Bausatz**
 - Ist die Rotation der Bürste gestartet, die Taste ON/OFF bezogen auf die gewünschte Funktion drücken.
Die Bürste dreht weiter, auch während der aktivierten Funktion.
 - Falls gewünscht, die Taste der anderen Funktion drücken, um sie zu starten (die zuvor aktivierte Funktion schaltet sich aus).
 - Die Taste ein zweites Mal drücken, um die Funktion anzuhalten (Druckluft oder Zerstäubung).
- e. **Standard-Maschine (Teppichreiniger) + Wasser-Bausatz + ein oder zwei Bausätze (Druckluft-, Zerstäuber-Bausatz)**
 - Ist die Rotation der Bürste gestartet, die Taste ON/OFF bezogen auf die gewünschte Funktion drücken.
Die Bürste dreht weiter, auch während der aktivierten Funktion.
 - Falls gewünscht, die Taste der anderen Funktion drücken, um sie zu starten (die zuvor aktivierte Funktion schaltet sich aus).
 - Die Taste ein zweites Mal drücken, um die Funktion anzuhalten (Druckluft oder Zerstäubung).

**ANMERKUNG**

Für den ordnungsgemäßen Gebrauch der optionalen Funktionen, siehe den Absatz „Bausätze auf Wunsch“.

- Nach Ablauf der festgelegten Zeit, unterbricht sich der Funktionszyklus endgültig und das eventuelle Guthaben wird gelöscht.
- Man kann von einer Funktion zur anderen wechseln durch Drücken der Taste der neuen Funktion, die man verwenden möchte.
Diese wird sich für die Restlaufzeit aktivieren.



Funktionen	Wasser	Zerstäuber	Druckluft
Druckknöpfe > >	A	B	C
	A	B	
	A	B + C ⁽¹⁾	B
	A		
		A	B
		A	
			A
		A + B ⁽¹⁾	

⁽¹⁾ Im Fall der Konfiguration ohne Funktionen, wird nur die Taste „STOPP“ vorhanden sein

Beispiel:

- Zykluszeit 3 Minuten
- Bürste die gesamte Zyklusdauer in Betrieb
- Zubehör 1 oder 2: Möglichkeit des Ein-/Ausschaltens während der eingestellten Zykluszeit

19. PROGRAMMIERUNG MÜNZKASSETTE

- Wenn nicht anders vereinbart während der Bestellung der Maschine, akzeptiert die Münzkassette NUR Münzen des Typs € 0,20, € 0,50, € 1,00, € 2,00.
- Man kann die Einstellungen ändern, damit die Münzkassette andere Münzen oder Geld akzeptiert. Wie folgt vorgehen:

(Abb. 20)

- Die seitliche rechte Klappe (4) öffnen.
- Den Hauptschalter (14) auf „OFF“ drehen.
- Das Modul der Münzkassette (52) zu sich ziehen, um es von der Basis zu lösen.

(Abb. 21)

- d. Alle dip-switches auf **“ON”** stellen.
- e. Das Modul (52) wieder auf die Basis der Münzkassette positionieren und sicherstellen, dass es korrekt positioniert ist.
- f. Den Hauptschalter (14) auf **“ON”** drehen.
- g. 15 Münzen oder Geldstücke **des gleichen Typs** in den Schlitz der Münzkassette einführen.

(Abb. 22)

- h. Den „Doppel-Clack“ vom Ende der Programmierung abwarten.
- i. Das Modul der Münzkassette (52) zu sich ziehen, um es von der Basis zu lösen.
- l. Alle dip-switches auf **“OFF”** stellen.
- m. Das Modul (52) wieder auf die Basis der Münzkassette positionieren und sicherstellen, dass es korrekt positioniert ist.
- n. Den Hauptschalter (14) auf **“OFF”** drehen, dann wieder auf **“ON”**.
- o. Die dip-switches von 1 bis 5 auf **“ON”** stellen.

- In diesem Zustand **NUR** die Münzen und das Geld einwerfen wie unter **“h”** verwendet.
- Wenn man auch Münzen freigeben möchte (ab € 0,20, € 0,50, € 1,00, € 2,00), den entsprechenden dip-switch auf **“OFF”** stellen.

Beispiel (Abb. 23):

um Münzen von 0,50 € und 1,00 € zu akzeptieren, die dip-switch verschieben

....

- 1 > ON (deaktiviert)
- 2 > **OFF** (aktiviert)
- 3 > **OFF** (aktiviert)
- 4 > ON (deaktiviert)
- 5 > ON (deaktiviert)
- 6 > **OFF** (aktiviert)

- p. Das Modul (52) wieder auf die Basis der Münzkassette positionieren und sicherstellen, dass es korrekt positioniert ist.
- q. Die seitliche rechte Klappe (4) schließen.

- Man kann die Münzkassette auch für weitere Funktionen programmieren, aber nur über die Software. In diesem Fall die Software von der Website herunterladen:

www.comestergroup.com

und das entsprechende Kabel kaufen zum Anschließen an die Münzkassette.

20. PROGRAMMIERUNG EUROKEY (Abb.24)

- Die Programmierung ist nur über die Software möglich.

21. EINSTELLUNG ZYKLUSZEITEN (Abb.25)

- Es ist möglich, die Dauer des Zyklus jeder einzelnen Funktion zu ändern durch Einwirken auf den entsprechenden Regler.
- Der Regler „Pr“ ist immer auf den Betrieb der Bürste bezogen.

Mindestens 30 Sekunden - Maximal 7 Minuten

- Die seitliche rechte Klappe (4) öffnen.
- Den Regler wie gewünscht drehen.
- Die Zyklusdauer prüfen, die Maschine anhand des Startsystems aktivieren.
- Falls notwendig die Einstellung ändern.



ANMERKUNG

Im Gerät mit ausschließlich Bürste sind die Regler „PII“, „PIII“ und „PIV“ nicht aktiv.

- Die Zykluszeiten für jedes installierte optionale Set einstellen.

22. WARTUNG (Abb.26)



ACHTUNG !

Vor jedem Wartungseingriff sicherstellen, dass der der Maschine vorgeschaltete Trennschalter geöffnet ist (Position „OFF“) und der Hauptschalter auf „OFF“ gedreht ist. Gefahr von Stromschlag! !

22.a- PLANMÄSSIGE WARTUNG

- Für den korrekten Betrieb der Maschine muss man einige Arbeiten der Reinigung und Wartung ausführen,
- In der nachstehenden Tabelle sind die planmäßigen Wartungsarbeiten mit Angabe wie oft sie auszuführen sind, angeführt.



HINWEIS

Das fehlende Reinigen der Filtersysteme, des Saugrohrs und des Stahlrohrs kann die Funktionsweise der Maschine beeinträchtigen und sie sogar zum Stillstand bringen.



HINWEIS

Die planmäßige Wartung der Maschine ist zu Lasten des Anlagenverwalters; die fehlende planmäßige Wartung führt zum Verfall der Garantie.

Arbeit	Frequenz		
	Täglich	Wöchentlich	Anderes
• Entleerung und Reinigung Sammelwanne (18)			
• Rückgewinnung Geld/Münzen	X		
• Allgemeine Prüfung der Maschine	X		
• Prüfen, ob Produkt in den Kanistern (falls präsent) vorhanden ist	X		
• Abgabeleitungen Produkt auf Unversehrtheit prüfen (falls vorhanden)	X		
• Prüfen auf Unversehrtheit der Druckluftleitung (falls vorhanden)	X		
• Prüfen der Abgabeldüsen (falls vorhanden)	X		
• Allgemeine Reinigung der Maschine		X	
• Schmierung der Halterungen			100 Stunden oder 2000 Zyklen max.
• Austausch der Bürste			



22.a.1 - Austausch der Bürste (fig.27-28-29)

Mindestens alle 100 Betriebsstunden oder spätestens nach 2000 Zyklen muss die Bürste (19) ausgetauscht werden.

- Vor dem Austausch der Bürste muss der Riemen entfernt werden (siehe Absatz „Austausch des Riemens“)

- 1 - Die seitliche linke (16), rechte (4) und die untere Klappe (3) öffnen.
- 2 - Die Sammelwanne (18) entfernen.
- 3 - Die vier Inbus-Schrauben (34a) der Platte (34) der Bürstenhalterung (36) lösen.
- 4 - Den Vorgang auf der anderen Seite der Bürstengruppe wiederholen, dann von der Maschine entfernen.
- 5 - Die beiden Schrauben (35a) abschrauben, die die Winkelbeschläge (35) befestigen.
- 6 - Mit einer Hand die Bürstengruppe (36) halten und mit der anderen einen Winkel (35) entfernen.



ANMERKUNG

Die Inbus-Schrauben auf beiden Seiten lösen, bevor die Schrauben der Winkelbeschläge (35) abgeschraubt werden.



ANMERKUNG

Während der Entfernung der Winkelbeschläge (35), die Bürste mithilfe der entsprechenden Griffe halten.

- Die Bürstengruppe auf eine Werkbank legen.
 - Die beiden Stiftschrauben (37) von einem der beiden Halterungen (15a) lösen.
 - Eine der beiden Halterungen (15) entfernen, dafür die entsprechenden Bolzen (38) abschrauben.
 - Die Welle (39) herauszuziehen.
- Die Bürste (19), bestehend aus zwei Hälften, kann ausgetauscht werden.

Dem technischen Personal reserviert

22.a.2 - Schmierung der Halterungen (Abb.30)

Mindestens alle 100 Betriebsstunden oder spätestens nach 2000 Zyklen muss die Bürste (19) ausgetauscht werden.

- Die Seitenklappen rechts (4) und links (16) öffnen.
- Eine Schmierpistole (L) (nicht mitgeliefert) an die Schmiernippel auf den Halterungen (15) anschließen.

22.b- AUSSERPLANMÄSSIGE WARTUNG

Dem technischen Personal reserviert



HINWEIS

Die außerplanmäßige Wartung muss von qualifiziertem, technischem Personal ausgeführt werden.

- Die Einhaltung der Angaben zur planmäßigen Wartung ermöglichen einen guten Betrieb der Maschine, aber einige Teile unterliegen der Bruchgefahr, andere könne mit der Zeit verschleifen. In beiden Fällen müssen die Teile ausgetauscht werden.
- Regelmäßig (**alle 6 Monate**) den Verschleißzustand der Versorgungsleitungen der Druckluft und des Wassers prüfen (falls vorgesehen).
Bei Bedarf austauschen oder reparieren.
- Bei Bedarf ausschließlich vom Hersteller genehmigtes Zubehör und Ersatzteile verwenden; originales Zubehör und Ersatzteile gewährleisten, dass das Gerät sicher und störungsfrei genutzt werden kann.
- Das Stromanschlusskabel **MUSS** regelmäßig kontrolliert werden, um es auf eventuelle Brüche oder Verschleiß zu prüfen (**alle 6 Monate prüfen**).



Sollte etwas am Stromkabel beschädigt sein, darf die Maschine solange nicht mehr verwendet werden, bis der Schaden aufgehoben wurde.

22.b.1 - Austausch Abstellsicherung (Abb.31-32-33)

- Wenn auf "ON" gedreht, schaltet der Hauptschalter (14) die Maschine nicht ein (Kontrollleuchte "6" ausge-schaltet) ...
..... prüfen, dass Spannung in der Anlage ist,
..... prüfen, dass der vorgeschaltete Trennschalter geschlossen ist (Position "ON"),
- Wenn das Problem bleibt, den Zustand der Abstellsicherung (F) überprüfen.



ACHTUNG !

Den der Maschine vorgeschalteten Trennschalter öffnen (Position "OFF"). Gefahr von Stromschlag! !

- Die seitliche rechte Klappe (4) öffnen.
- Den Hauptschalter (14) auf „OFF“ drehen.
- Die Kugelgriffe (13) der Regulierung Zykluszeiten herausziehen.
- Schrauben (56a) herausdrehen und die Abdeckung (56) der Platine (57) entfernen.
- Den Zustand der Sicherung (F) überprüfen.
Bei Bedarf mit einer mit den gleichen Eigenschaften austauschen (6,3 A).
- Die Abdeckung (56) wieder anbringen.
- Die Kugelgriffe (13) in die Aufnahmen auf der Platine positionieren und gegen den Uhrzeigersinn drehen bis zum Anschlag.

- Den Kugelgriff des Reglers "P1" drehen, um die Zykluszeit einzustellen (siehe Abschnitt 21).
- Den vorgeschalteten Trennschalter schließen (Position "ON").
- Den Hauptschalter (14) auf „ON“ drehen und sicherstellen, dass die Kontrollleuchte (6) leuchtet.

22.b.2 - Riemenaustausch (Abb.34-35)

- Die Seitenklappen rechts (4) und links (16) öffnen.
- Die Knäufe (54) abschrauben.
- Das obere Gehäuse (2) entfernen.
- Die 4 Inbusschrauben (53) lockern.
- Den Riemen (58) abziehen und durch einen neuen ersetzen.
- Den Motor (17) nach hinten schieben, um den neuen Riemen (58) korrekt zu spannen.
- Die 4 Inbusschrauben (53) anziehen.
- Das obere Gehäuse (2) wieder positionieren und die linke Seitenklappe (16) schließen.



NOTE

Eine unzureichende Spannung des Riemens (58) kann den korrekten Betrieb beeinträchtigen.

Eine übermäßige Spannung schadet dem Riemen und führt zu schnellem Verschleiß.

23. OPTIONALE SETS

23.a- WASSERSET (Abb.36)

- Dieses Zubehör erlaubt bei Aktivierung mit der entsprechende Taste, das Sprühen von Wasser auf die Bürste (19) und erhöht die Reinigungskapazität dieser.
- Sich vergewissern, dass sowohl der vorgeschaltete als der in der Maschine eingebaute Hahn (47) geöffnet sind.

23.b- FROSTSCHUTZSET (Abb.37)

- Dieses Zubehör ist **NUR** zusammen mit dem "Wasserse" vorhanden.
Ermöglicht das Erwärmen der Wasserrohre, vor allem wenn die Maschine an Orten mit kaltem Klima installiert ist.
Man empfiehlt das Set einzuschalten, wenn die Außentemperatur unter 5°C fällt.
- Um die Heizelemente (27 und 27a) einzuschalten, auf "I" (ON) den Schalter (26) stellen.
Der Heizer funktioniert nur, wenn der Hauptschalter (14) auf "ON" steht.



**Nicht die Platte des Heizer (27a) berühren, wenn er eingeschaltet ist (oder erst vor kurzem ausgeschaltet wurde).
Verbrennungsgefahr !**

23.c- SET ANTIBAKTERIELLES (Abb.38)

- Dieses Zubehör ermöglicht die Abgabe, zusammen mit dem Wasser, von Desinfektionsmittel auf der Matte während der Reinigung.
Aktiviert man mit der entsprechenden Taste „ON/OFF“ die Wasserfunktion, aktiviert sich die Dosierpumpe (28) automatisch.
Die Pumpe saugt das antibakterielle Produkt aus einem Kanister (28a) und schickt es mit regelmäßigen Impulsen über ein Rückschlagventil (28b) zum Wasserschlauch.
- Sicherstellen, dass die Taste ON/OFF (28c) der Pumpe auf “ON” steht.
- Die Frequenz der Impulse mit dem Regler (28d) einstellen.



ANMERKUNG

Geeignete Desinfektionsmittel verwenden.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden an Dingen oder Personen ab, die aufgrund von nicht angemessenen Produkten entstanden sind.

23.d- SET ZERSTÄUBUNG (Abb.39)

- Dieses Set wurde entworfen, um Parfum oder Desinfektionsmittel auf die Matten abzugeben.
Die Pistole ist mit einer Zerstäubungsdüse versehen, die nicht tropft und das Produkt in der Luft verteilt.
- Die Maschine kann mit einem oder mehreren Sets von Zerstäubern ausgestattet werden.



ANMERKUNG

Nur angemessene Produkte wie Parfum für das Auto oder Desinfektionsmittel verwenden. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden an Dingen oder Personen ab, die aufgrund von nicht angemessenen Produkten entstanden sind.



HINWEIS

Die Abgabepistole nicht gegen sich, andere Personen oder Tiere richten.

23.e- SET DRUCKLUFT (Abb.40)

- Dieses Set wurde entworfen, um den Staub aus den Ritzen der Matten sowie das Wasser nach dem Waschvorgang (mit Wasserset) zu entfernen.



ANMERKUNG

Der Druckluftstrahl kann Staub in die Luft heben.



HINWEIS

Die Druckluftpistole nicht gegen sich, andere Personen oder Tiere richten.

24. STÖRUNGEN UND ABHILFEN AUF DER MASCHINE

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Kontrollleuchte „G“ schaltet sich ab.	Es gibt keine Stromversorgung. ----- Der Hauptschalter (14) steht auf “0” (OFF)	Den Versorgungsstrom kontrollieren. ----- Den Hauptschalter (14) auf “I” drehen
Die Fußmatte wird nicht gereinigt	Die Bürste ist verschlissen. ----- Die Bürste dreht nicht korrekt oder dreht zu langsam.	Die Bürste austauschen. ----- Den Zustand des Riemens prüfen. ----- Den Zustand des Motors prüfen.
Funktion Zerstäuber • Die Pistole gibt kein Produkt ab..	Kein Produkt im entsprechenden Kanister. ----- Düse verstopft. ----- Man benutzt die falsche Pistole. ----- Die elektromagnetische Pumpe funktioniert nicht..	Produkt im Kanister auffüllen. ----- Düse kontrollieren oder austauschen (*). ----- Die andere Pistole verwenden. ----- Die Pumpe austauschen (*)..
Antibakterielle Funktion • Die Dosierpumpe funktioniert nicht	VPrüfen, ob der Schalter der Pumpe auf “I” (ON) steht.	Auf “I” (ON) des Schalters der Pumpe drücken ----- Die Pumpe austauschen (*).
Antibakterielle Funktion • Die Dosierpumpe schießt kein Desinfektionsmittel	Kein Produkt im entsprechenden Kanister. ----- Der Regler der Pumpe steht auf “0”.	Produkt im Kanister auffüllen. ----- Den Regler der Pumpe korrekt einstellen
(*) Den technischen Kundendienst des Unternehmens MTM Hydro kontaktieren		

25. INFORMATIONEN BETREFFEND DER DRUCKLUFT

Folgende Informationen beziehen sich auf einige einzuhaltende Grundregeln zum System der Druckluft für eine korrekte Nutzung.

- Es ist wichtig, dass in der Druckluft vorhandene Öl und Wasser zu filtern.
Das Wasser wird vom Kondensat erzeugt und das Öl kann vom Kompressor stammen.

Ein Grundschemata für eine ordnungsgemäße Installation ist in Abbildung 41 wiedergegeben.

- Die Komponenten dieses Systems sind folgende:

1. Kompressor
2. Kompressortank
3. Ventil
- 4a. Filter
- 4b. Druckregler (MAX 8 bar)
5. Abfluss für das Kondensat
6. Magnetventil

- Es ist **verbindlich**, dass jedes System Abflussventile (3) hat, die regelmäßig geöffnet werden müssen, um das sich im System gesammelte Öl und Wasser abfließen zu lassen.
- Direkt vor dem Magnetventil (6) muss ein Regler (4b) installiert sein.
Der Regler (4b) muss auf maximal 0.7 bar (=10 psi) über dem maximalen zulässigen Druckwert der Einheit (8 bar = 115 psi) geeicht werden.
Dieser wird einen übermäßigen Versorgungsdruck verhindern.
- Außerdem muss man vor dem Magnetventil (6) einen Filter (4a) installieren, der jede schädliche Unreinheit herausfiltern können muss (zum Beispiel Rostpartikel, erzeugt vom Kondensat in den Leitungen des Druckluftsystems).
Die Unreinheiten können einen negativen Effekt auf das Magnetventil haben und die internen Komponenten schädigen, bis zum Beeinträchtigen dessen Funktionalität.

26. AUSSERBETRIEBNAHME



ANMERKUNG

Sollte die Maschine nicht mehr betrieben werden, wird empfohlen, diese stillzulegen bzw. an der Maschine gut sichtbar ein entsprechendes Hinweisschild anzubringen.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem am Gerät angebrachten Schild weist darauf hin, dass dieses Produkt der Richtlinie zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten entspricht. Die Beseitigung des Gerätes in der Umwelt oder die illegale Entsorgung desselben sind strafbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Hersteller beim Erwerb eines gleichwertigen Gerätes verpflichtet ist, das zu entsorgende Gerät kostenfrei zurückzunehmen. Das Produkt ist weder potentiell gesundheits- noch umweltschädlich, wird es allerdings in der Umwelt beseitigt, wirkt es sich negativ auf das Ökosystem aus.



Die Altgeräte enthalten großteils wiederverwertbare Materialien. Diese bitte über autorisierte Müllentsorgungsstellen entsorgen.



ANMERKUNG

Die Demontage der Maschine muss von autorisiertem, kompetentem Personal vorgenommen werden, das auch in Hinblick auf die korrekte Handhabung und allfällige Demontage der Maschine geschult ist. Die dazu verwendeten Geräte müssen den geltenden einschlägigen Richtlinien und Bestimmungen entsprechen.



SCHEMI

Nelle pagine seguenti sono raffigurati gli schemi elettrici

Riservato al
personale
tecnico

- Schema elettrico **MC**
 - 230V Acqua antigelo pag. S - 3
 - 400V Acqua antigelo pag. S - 4
 - 400V Vapore..... pag. S - 5



DIAGRAMS

In the following pages the electrical diagrams are represented

Reserved to
technical
personnel

- Electrical scheme **MC**
 - 230V Frost water page S - 3
 - 400V Frost water page S - 4
 - 400V Steam..... page S - 5



ESQUEMAS

En las páginas siguientes están representados los esquemas eléctricos

Reservado al
personal
técnico

- Esquema eléctrico **MC**
 - 230V Anticongelante pág. S - 3
 - 400V Anticongelante pág. S - 4
 - 400V Vapor..... pág. S - 5



SCHÉMAS

Les pages suivantes contiennent les schémas électriques

Réservé aux
techniciens

- Schéma électrique **MC**
 - 230V Antigel page S - 3
 - 400V Antigel page S - 4
 - 400V Vapeur page S - 5

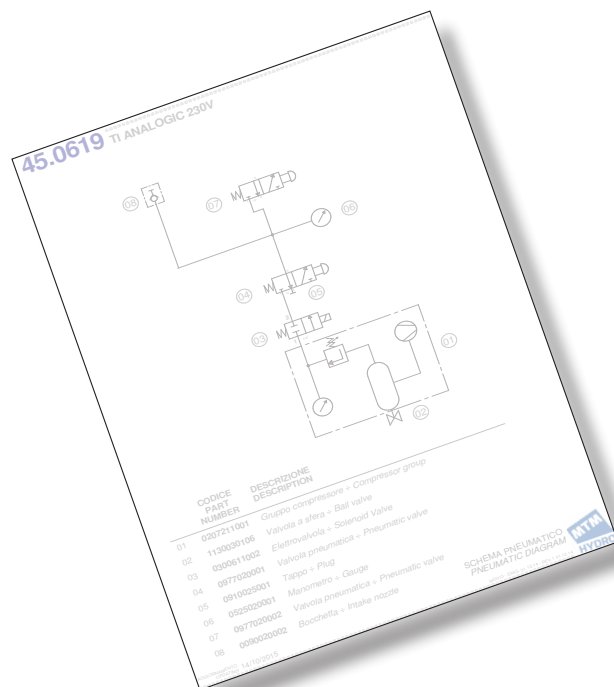


PLÄNE

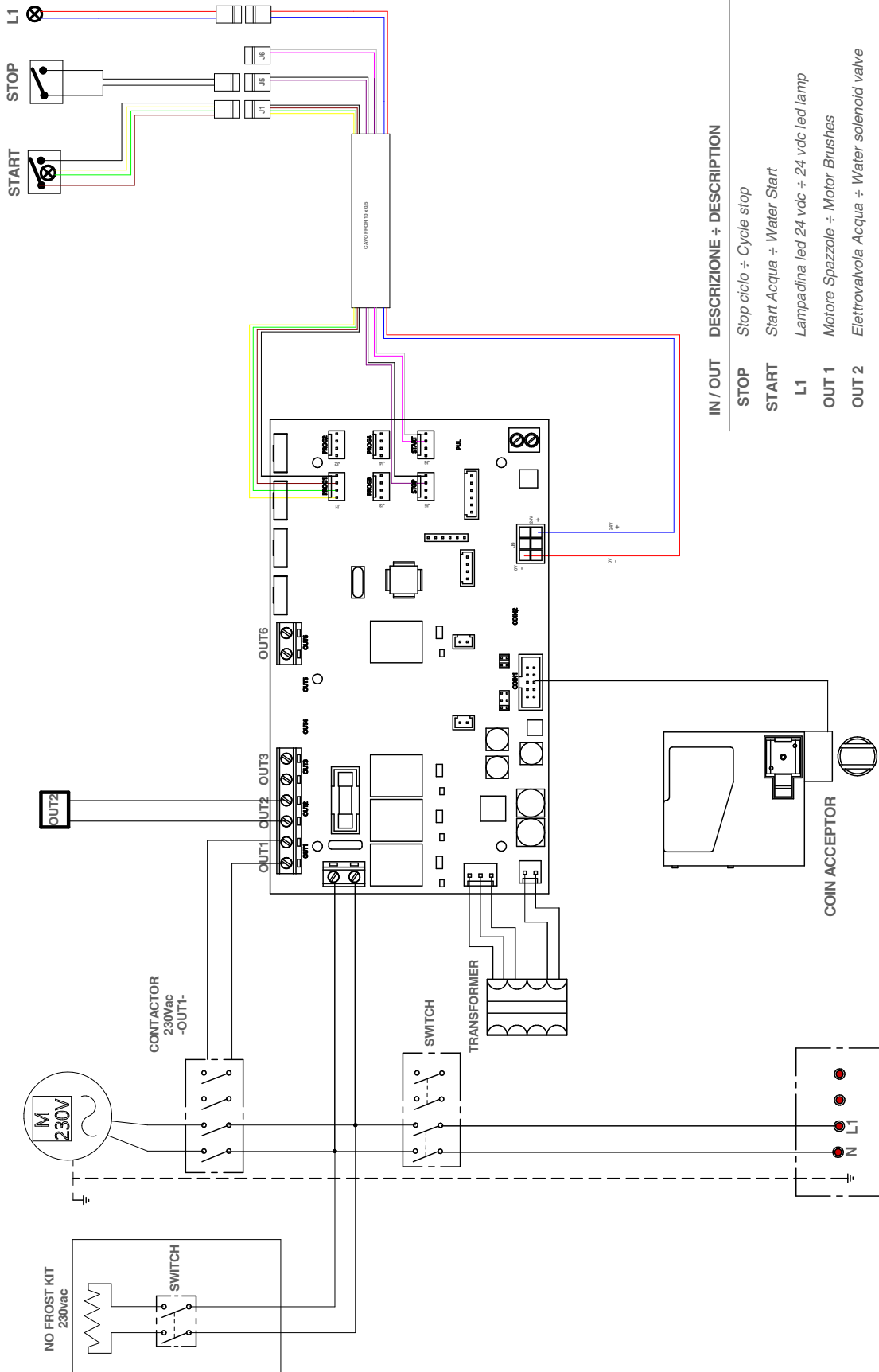
Auf den folgenden Seiten sind die Schaltpläne dargestellt

Dem technischen
Personal
reserviert

- Schaltplan **MC**
 - 230V Frostschutzset Seite S - 3
 - 400V Frostschutzset Seite S - 4
 - 400V Dampf Seite S - 5



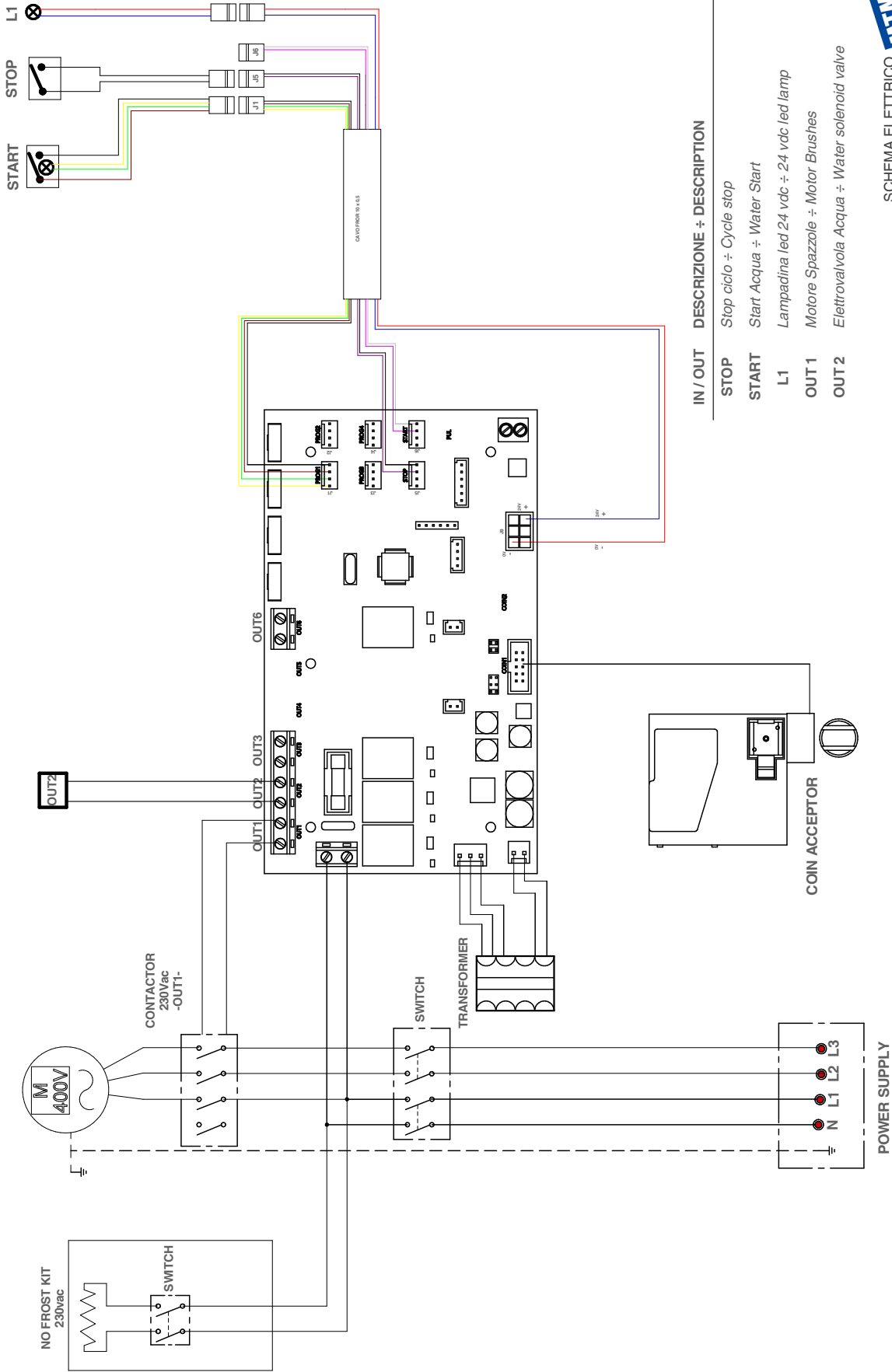
SCHEMA ELETTTRICO MC 230V ACQUA ANTIGELO ÷ ELECTRICAL DIAGRAM MC 230V NO FROST WATER



IN / OUT DESCRIZIONE + DESCRIPTION

IN / OUT	DESCRIZIONE + DESCRIPTION
STOP	Stop ciclo ÷ Cycle stop
START	Start Acqua ÷ Water Start
L1	Lampadina led 24 vdc ÷ 24 vdc led lamp
OUT 1	Motore Spazzole ÷ Motor Brushes
OUT 2	Elettrovalvola Acqua ÷ Water solenoid valve

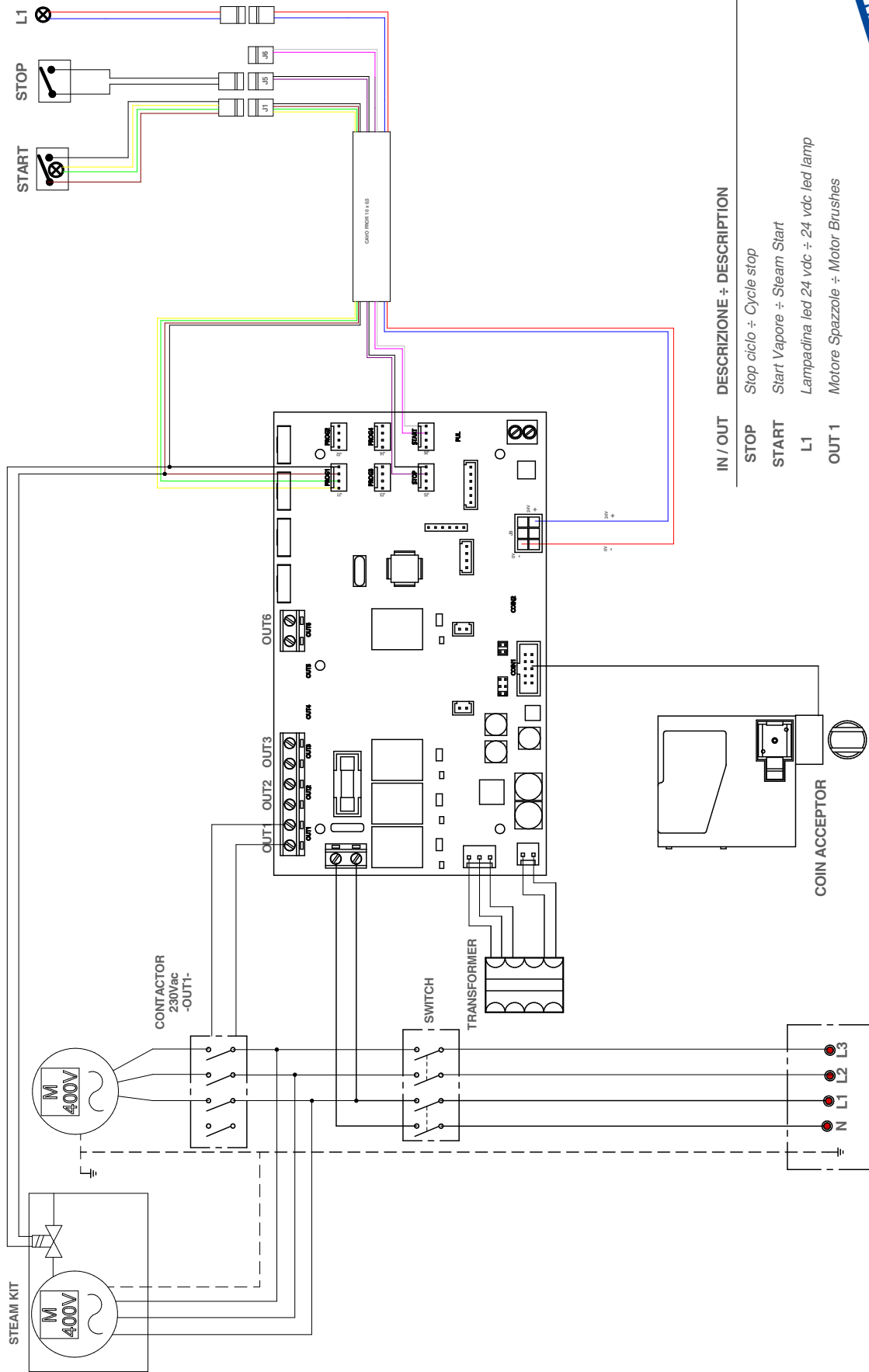
SCHEMA ELETTRICO MC 400V ACQUA ANTIGELO ÷ ELECTRICAL DIAGRAM MC 400V NO FROST WATER



IN / OUT DESCRIZIONE ÷ DESCRIPTION

IN / OUT	DESCRIZIONE ÷ DESCRIPTION
STOP	Stop ciclo ÷ Cycle stop
START	Start Acqua ÷ Water Start
L1	Lampadina led 24 vdc ÷ 24 vdc led lamp
OUT 1	Motore Spazzole ÷ Motor Brushes
OUT 2	Elettrovalvola Acqua ÷ Water solenoid valve

SCHEMA ELETRICO MC 400V VAPORE ÷ ELECTRICAL DIAGRAM MC 400V STEAM



IN / OUT DESCRIZIONE ÷ DESCRIPTION

IN / OUT	DESCRIZIONE ÷ DESCRIPTION
STOP	Stop ciclo ÷ Cycle stop
START	Start Vapore ÷ Steam Start
L1	Lampadina led 24 vdc ÷ 24 vdc led lamp
OUT 1	Motore Spazzole ÷ Motor Brushes

Prodotto - *Product* - *Producto* - *Produit* - *Produkt*

MC

Modelli - *Versions* - *Versiones* - *Modèles* - *Modelle*

Lavatappeti - *Mat Cleaner* - *Limpiador de alfombrillas* -
Système de nettoyage des tapis - *Teppichwäscher*

Numero di matricola - *Serial number* - *Número de serie* - *Numéro de série* - *Seriennummer*

vedere targa dati sulla macchina - *see rating label on machine*
ver placa informativa sobre la máquina - *voir plaque signalétique sur la machine* -
siehe Datenschield auf der Maschine

Anno di costruzione - *Year of construction* - *Año de construcción* - *Année de fabrication* - *Baujahr*

vedere targa dati sulla macchina - *see rating label on machine*
ver placa informativa sobre la máquina - *voir plaque signalétique sur la machine* -
siehe Datenschield auf der Maschine

Direttive pertinenti - *Relevant directives* - *Directivas pertinentes* - *Directives applicables* - *Dazugehörige Richtlinien*

2006/42/CE - 2014/35/EU - 2014/30/EU



Ing. Marco Costamagna
Amministratore Delegato - CEO

Responsabile della documentazione
Responsible for technical documentation
Responsable de la documentación
Responsible de la documentation
Verantwortlicher der Dokumentation

Gianmarco Stra

Quality Manager

MTM Hydro Srl

Via Moglia, 33

12062 Cherasco (Cn) - Italy

Tel. +39 0172 427311 - Fax +39 0172 495437

C.F./R.I./P.IVA/V.A.T.: IT 02469390047

Cap. Soc. € 255.000 - REA CN-178422 CCIAA

info@mtmhydro.it - PEC: mtmhydro@multipec.it

www.mtmhydro.it

Dichiarazione redatta nel mese di Luglio 2019 - *Declaration compiled in the month of July 2019* -
Declaración elaborada en Julio 2019 - *Déclaration rédigée en Juillet 2019* - Erklärung wurde ausgestellt im Juli 2019



Via Moglia, 33
12062 CHERASCO (CN) - ITALY
PHONE (+39) 0172 427311
FAX (+39) 0172 495437
Email info@mtmhydro.it